



REMOTE HEALTHCARE MADE SIMPLE

Ärzteportal - Gebrauchsanweisung für Administratoren

03.2023



Inhaltsverzeichnis

- Einführung
 - Bestimmungsgemäße Verwendung der OTH-Software
- Allgemeine Bedienung
 - Anmelden am System
 - Menüs und Seitenlayout
- Fragebögen
 - Erstellen eines Fragebogens
 - Bearbeiten eines Fragebogenentwurfs
 - Aufbau des Fragebeneditors
 - Hinzufügen eines Messungsknotens
 - Hinzufügen eines Textknotens
 - Hinzufügen eines Eingabeknotens
 - Hinzufügen eines Multiple-Choice-Knotens
 - Hinzufügen eines Multiple-Choice-Summe-Knotens
 - Hinzufügen eines Verzögerungsknotens
 - Hinzufügen von Hilfetexten zu Fragebogenknoten
 - Veröffentlichen eines Fragebogens
 - Erstellen eines Standardzeitplans für einen Fragebogen
- Fragebogengruppen
 - Erstellen einer Fragebogengruppe
- Standard-SMS
 - Erstellen einer neuen Standard-SMS
- Info für Patienten
 - Erstellen einer neuen Informationskategorie
- Abteilungen
 - Erstellen einer neuen Abteilung
- Patientengruppen
 - Erstellen einer neuen Patientengruppe
- Patienten-App-Protokollierung
 - Einrichten der App-Protokollierung für einen Patienten
- Prüfprotokoll
- Schwellenwerte
 - Übersicht über die Schwellenwerte
 - Hinzufügen eines Schwellenwerts
 - Filtern von Schwellenwerten
- Zeitplanfenster
 - Bearbeiten eines Zeitplanfensters
- Benutzer
 - Erstellen eines neuen Benutzers
- Benutzerrollen
 - Erstellen und Bearbeiten einer Benutzerrolle
- API-Clients
 - Erstellen und Bearbeiten eines API-Client
- Nachtrag
 - Vorsichtsmaßnahmen
 - Rechtliche Hinweise
 - Hersteller
 - Herstellerverantwortung

Einführung

Diese Gebrauchsanweisung für das Administrator-Menü des OTH-Ärzteportals richtet sich an Administratoren. Sie wurde so verfasst, dass sie alle für Administratoren relevanten Informationen enthält und für Administratoren auch ohne vorherige Schulung oder Teilnahme an einem Workshop verständlich ist. Bevor sie das Administrator-Menü OTH-Ärzteportal verwenden, müssen alle Administratoren diese Gebrauchsanweisung vollständig gelesen haben.

Bestimmungsgemäße Verwendung der OTH-Software

Bestimmungsgemäße Verwendung:

OpenTele Version 2 ist eine Softwareplattform aus zwei integrierten Teilen: einer Web-Anwendung und einer mobilen App. Die Softwareplattform soll Patienteninformationen vom Patienten über entsprechende Netzwerktechnologie an ein Gesundheitsteam übermitteln, das sich an einem anderen Ort aufhält.

OpenTele Version 2 ist für die Vereinbarung und Verwaltung von Terminen, die Patienteninteraktion durch Videoberatung und Textnachrichten, die Erfassung elektronischer Fragebögen, die Aggregation, Speicherung und Verwaltung klinischer Daten sowie die Datenverwaltung unabhängiger externer physiologischer Messgeräte bestimmt, die entweder direkt mit der mobilen App oder über digitale Kommunikationstechnologien wie USB, Bluetooth oder Bluetooth Low Energy (LE) verbunden sind.

Produktmerkmale:

Die Softwareplattform OpenTele ermöglicht es medizinischen Fachkräften, die Vitalparameter von Patienten (Blutdruck, Puls, Körpergewicht und Sauerstoffsättigung SpO₂) mit Hilfe von Fragebögen und/oder Formularen, die den Patienten dazu auffordern, Angaben zu seinem Gesundheitszustand zu machen und/oder Messungen durchzuführen, aus der Ferne zu überwachen. Durch diese Kombination aus objektiven Daten und subjektiven Antworten können die medizinischen Fachkräfte rechtzeitig fundierte Entscheidungen für Patienten treffen, bei denen eine chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Herzinsuffizienz oder Bluthochdruck diagnostiziert wurde.

OpenTele erlaubt es medizinischen Fachkräften, individualisierte oder allgemeine elektronische Fragebögen und/oder Formulare zu entwerfen und den Patienten bereitzustellen. Die medizinischen Fachkräfte können bei der Überprüfung der gemeldeten Informationen in der Web-Anwendung Grenzwerte als Referenz hinzufügen.

OpenTele erlaubt es medizinischen Fachkräften, individualisierte oder allgemeine elektronische Fragebögen und/oder Formulare zu entwerfen und den Patienten bereitzustellen. Die medizinischen Fachkräfte können bei der Überprüfung der gemeldeten Informationen in der Web-Anwendung Grenzwerte als Referenz hinzufügen.

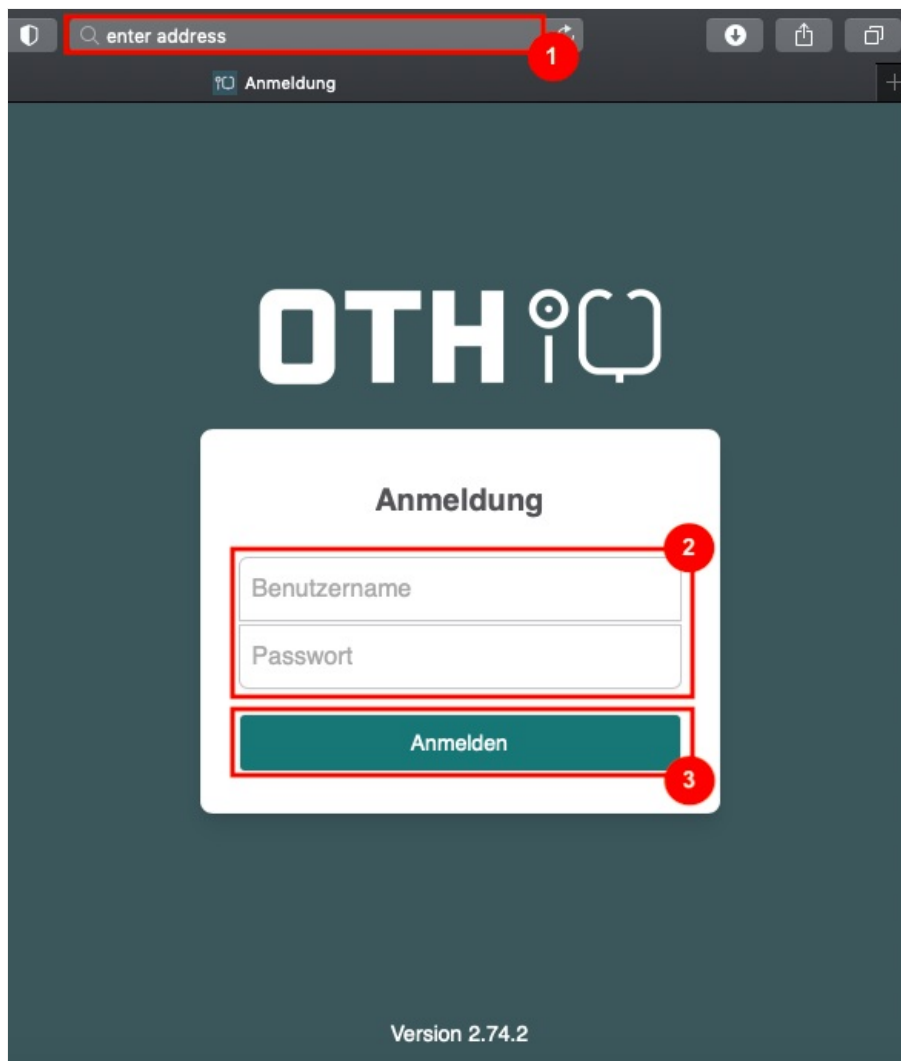
Indikation:

OpenTele Version 2 ist für die Verwendung durch Patienten und medizinische Fachkräfte zur Erfassung und Überprüfung der Daten von Patienten vorgesehen, die in der Lage und bereit sind, sich auf die Verwendung von OpenTele einzulassen.

Allgemeine Bedienung

Anmelden am System

1. Rufen die Website der OTH-Webanwendung in Ihrem Webbrowser auf. Die URL wird Ihnen bei der Installation bereitgestellt. Das OTH-Ärzteportal ist eine webbasierte Anwendung und kann überall genutzt werden, solange Sie Zugang zu einem Webbrowser haben. Die Website ist für die Verwendung mit Google Chrome, Mozilla Firefox und Microsoft Edge optimiert.
2. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein. Ihren Benutzernamen und Ihr vorläufiges Passwort erhalten Sie vom Administrator. Nach der ersten Anmeldung werden Sie aufgefordert, Ihr Passwort zu ändern. Passwörter müssen mindestens 8 alphanumerische Zeichen lang sein und wenigstens 1 Ziffer enthalten.
3. Klicken Sie auf „Anmelden“.



Menüs und Seitenlayout

Nach der Anmeldung werden auf der Seite „Überblick“ Ihnen zugewiesene Patienten angezeigt, bei denen Alarmer vorliegen oder die anderweitig Aufmerksamkeit benötigen.

Die Menü- und allgemeinen Navigationsfunktionen werden im Folgenden beschrieben:

1. Seite „Überblick“: Dies ist die Standardseite, die nach der Anmeldung angezeigt wird. Sie zeigt die Patienten mit noch nicht quittierten Alarmen für Ihre Abteilung an.
2. Patientengruppenfilter: Erlaubt Ihnen das Filtern der Ansicht „Überblick“ nach der gewählten Patientengruppe.
3. Hauptmenü: Über das Hauptmenü können Sie auf die folgenden Untermenüs zugreifen: „Überblick“, „Kalender“ (optional), „Nachrichten für Patientengruppen“ (optional), „Patienten suchen“, „Patienten

erstellen“ und „Alle Notizen für mein Team“.

4. Obere Menüleiste: Dort befinden sich das **Benutzermenü** (roter Kreis) und das **Administrator-Menü** (Zahnradsymbol).

The screenshot shows the OTH patient portal interface. At the top left is the OTH logo. On the right side of the top bar, there is a gear icon (Administrator-Menü) and a red circle with 'HA' (Benutzermenü), both marked with a red circle '4'. Below the top bar, there is a main navigation area with a dropdown menu labeled '- Alle meine Patientengruppen -' marked with a red circle '2'. To the left of this is a sidebar menu labeled 'Hauptmenü' with a close button 'x', containing items like 'Überblick', 'Virtuelle Abteilung', 'Kalender', 'Gruppen-Nachr.', 'Patienten suchen', 'Patienten erstellen', and 'Alle Notizen für mein Team', marked with a red circle '3'. The main content area is titled 'Nachrichten' and contains a list of patient messages. The first two messages are highlighted with a red circle '1'. The messages are:

Icon	Name	Phone Number	Message
34	Nancy Ann Doe	2512484916	Thank you for telling me, I will try it.
34	Lisa Jensen	2512688916	I've been having some problems lately
1	Anne Meyer	885447	
1	Avrit Thain	3513039778	
1	Chic Gollard	2589398743	
1	Oran Trowill	9314907643	
1	Adam Fischer	665988	I will call you in a moment.
1	John Smidth	123456	Please do the blood pressure measuremen...











Wenn Sie auf das **Benutzermenü** klicken, werden die Schaltflächen „Profil“, über die Sie Ihr Passwort ändern können, und „Abmelden“ angezeigt, um das Ärzteportal zu verlassen.






Wenn Sie auf das **Administrator-Menü** (Zahnradsymbol) klicken, werden die folgenden Untermenü-Schaltflächen angezeigt.



Administrator-Menü

-  Fragebögen
-  Fragebogengruppen
-  Standard-SMS
-  Infos für Patienten
-  Abteilungen
-  Patientengruppen
-  Patienten-App-Protokollierung
-  Prüfprotokoll
-  Schwellenwerte
-  Zeitplanfenster

Benutzerverwaltung

-  Benutzer
-  Benutzerrollen
-  API Clients

Wenn Sie eines dieser Untermenüs auswählen, wird das Hauptmenü ganz links durch das Administrator-Menü (wie im Dropdownmenü gezeigt) ersetzt.

← Hauptmenü

Administrator-Menü ×

 Fragebögen

 Fragebogengruppen

 Standard-SMS

 Infos für Patienten

 Abteilungen

 **Patientengruppen**

 Patienten-App-Protokollierung

 Prüfprotokoll

 Schwellenwerte

 Zeitplanfenster

Benutzerverwaltung

 Benutzer

 Benutzerrollen

 API Clients

Die folgenden Untermenüs bilden den Schwerpunkt dieser Gebrauchsanweisung und werden in der folgenden Reihenfolge behandelt:

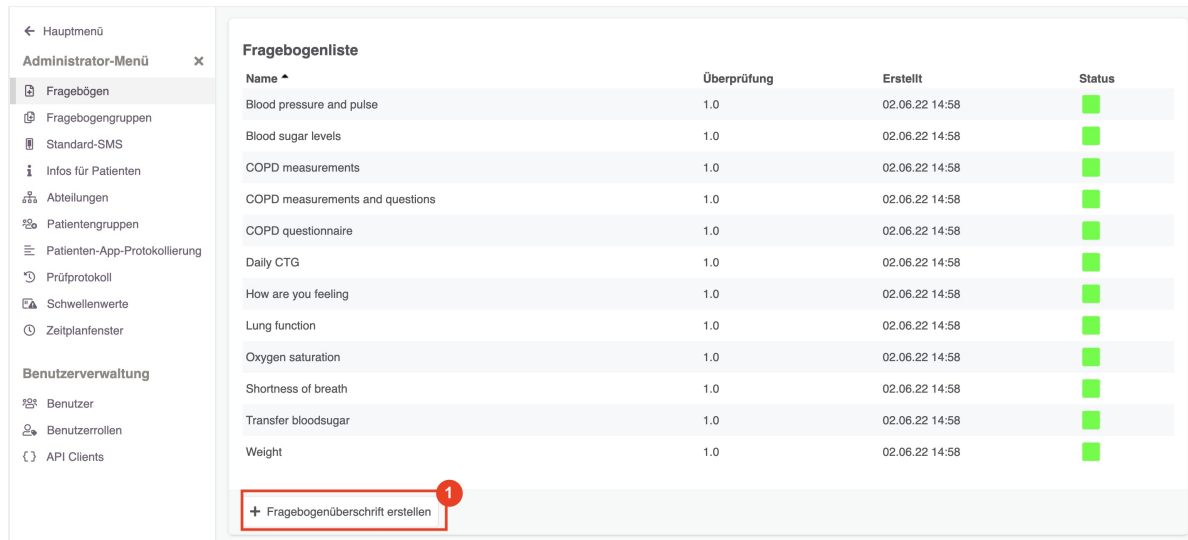
1. Fragebögen
2. Fragebogengruppen

3. Standard-SMS (optional)
4. Info für Patienten
5. Abteilungen
6. Patientengruppen
7. Patienten-App-Protokollierung
8. Prüfprotokoll
9. Schwellenwerte
10. Zeitplanfenster
11. Benutzer
12. Benutzerrollen
13. API-Clients

Fragebögen

Erstellen eines Fragebogens

1. Klicken Sie auf das Menü „Fragebögen“ und dann auf die Schaltfläche **+ Fragebogenüberschrift erstellen**, um einen neuen Fragebogen zu erstellen.



1. Geben Sie einen Namen für den neuen Fragebogen ein.
2. Wenn Sie alle ausgefüllten Fragebögen dieses Typs von einem Arzt manuell prüfen lassen möchten, markieren Sie das Kontrollkästchen „Manuelle Kontrolle erforderlich?“. Dadurch wird sichergestellt, dass alle ausgefüllten Fragebögen einen orangenen oder höheren Alarm auslösen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erstellen** oder **Neuen Entwurf erstellen und bearbeiten**. Dies öffnet den Fragebogeneditor.

Bearbeiten eines Fragebogenentwurfs

Aufbau des Fragebogeneditors

1. Zeigt die Übersicht der veröffentlichten Version des Fragebogens.
2. Zeigt den aktuellen Versionsentwurf des Fragebogens (noch nicht veröffentlicht).
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Bearbeiten“, um den Titel und den Zeitplan des Fragebogens zu bearbeiten.
4. Klicken Sie auf „Aktuelle Version entfernen“, um die aktuelle Version des Fragebogens zu löschen.
5. Klicken Sie auf „Entwurf erstellen“, um einen neuen Entwurf des Fragebogens zu erstellen.

Fragebogenüberschrift anzeigen

Entwurf veröffentlicht

Name: Blood pressure and pulse

Manuelle Kontrolle erforderlich?

Aktuelle Version: 3.0 erstellt von Helen Anderson (13.06.22 09:45)

Zeitplan: Außerplanmäßig

Alte Fragebögen

Überprüfung	Kommentar	Ersteller	Erstellt
1.0		Helen Anderson	02.06.22 14:58
2.0		Helen Anderson	13.06.22 09:44

Bearbeiten Aktuelle Version entfernen

+ Entwurf erstellen

- Wählen Sie die Version des Fragebogens aus, die Sie als Vorlage für den neuen Entwurf verwenden möchten. Sie können auch eine leere Vorlage verwenden.
- Klicken Sie auf „Erstellen“. Der Editor wird geöffnet und Sie können die neue Entwurfsversion des Fragebogens bearbeiten.

Fragebogenentwurf erstellen

Auf Grundlage von Version *

Blood pressure and pulse version : 1.0

Erstellen

- Zeigt die Informationen des Fragebogens an, der als Vorlage verwendet wurde.
- Wählen Sie den Knotentyp für einen neuen Knoten aus.
- Erstellen Sie eventuell benötigte Hilfetexte für diesen Fragebogen.
- Klicken Sie auf „Speichern“, um die Änderungen zu speichern, oder auf „Speichern und schließen“, um die Änderungen zu speichern und den Bearbeitungsmodus zu verlassen.
- Wählen Sie „Importieren/Exportieren“, um einen Fragebogen zu importieren oder zu exportieren (es kann von einer Umgebung in eine andere exportiert/importiert werden).

Fragebogeneditor: Blood pressure and pulse

Speichern Speichern und schließen Importieren/Exportieren

9 KNOTENTYPEN

- Starten
- Messung
- Text
- Eingeben
- Multiple-Choice
- Multiple-Choice - Summe
- Verzögerung
- Ende

10 HILFETEXT

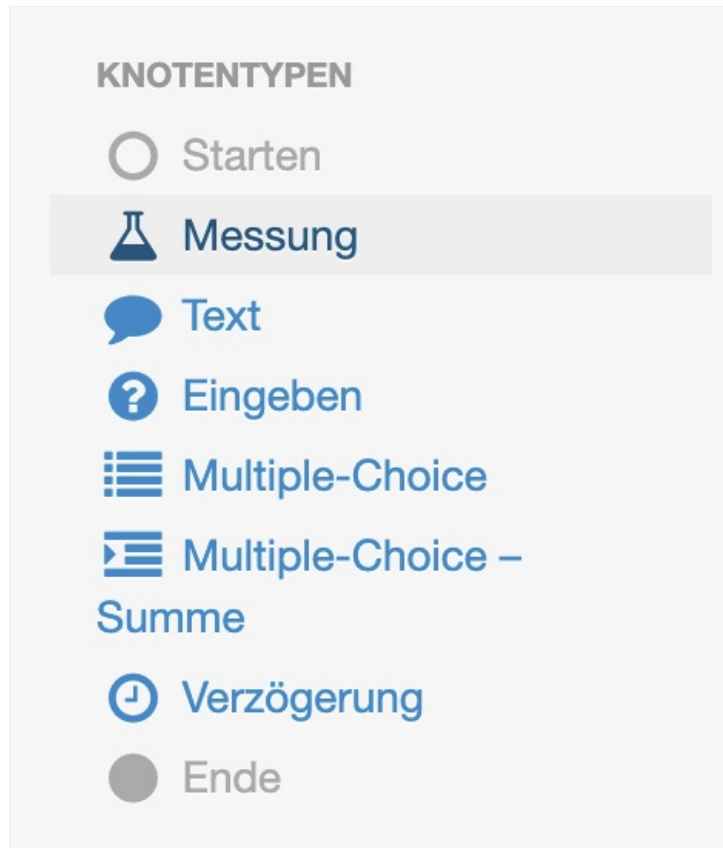
- Erstellen
- Zeige alles

8

Im Folgenden wird die Bearbeitung eines Fragebogens im Detail beschrieben.

Hinzufügen eines Messungsknotens

1. Klicken Sie auf den Menüpunkt „Messung“.



2. Füllen Sie das Formular mit den Anweisungen für den Patienten, der Messart und der Angabe aus, ob die Messung automatisch (durch die Client-Software mit verbundenen Geräten) oder manuell (durch den Patienten) erfolgen soll.
 - a. Mit dem Dropdownmenü „Hilfetext“ können Sie dem Messknoten einen Hilfetext und ein Bild hinzufügen, um dem Patienten zusätzliche Informationen zu geben.
 - b. Das Kontrollkästchen „Patientenkommentar zulassen“ ermöglicht es dem Patienten, einen optionalen Kommentar zur Messung hinzuzufügen, z. B. einen Kontext für einen Wert, der höher/niedriger als üblich ausfällt.

Messungsknoten hinzufügen ×

Kurzbeschreibung (nur für den Arzt sichtbar)

Überschrift (wird dem Patienten angezeigt)

Hilfstext

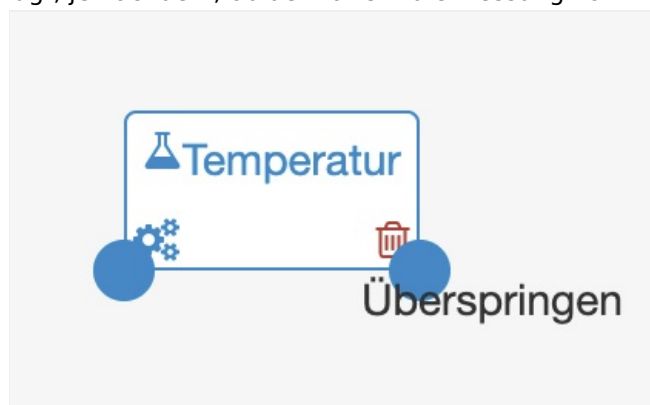
Messart

Messformular

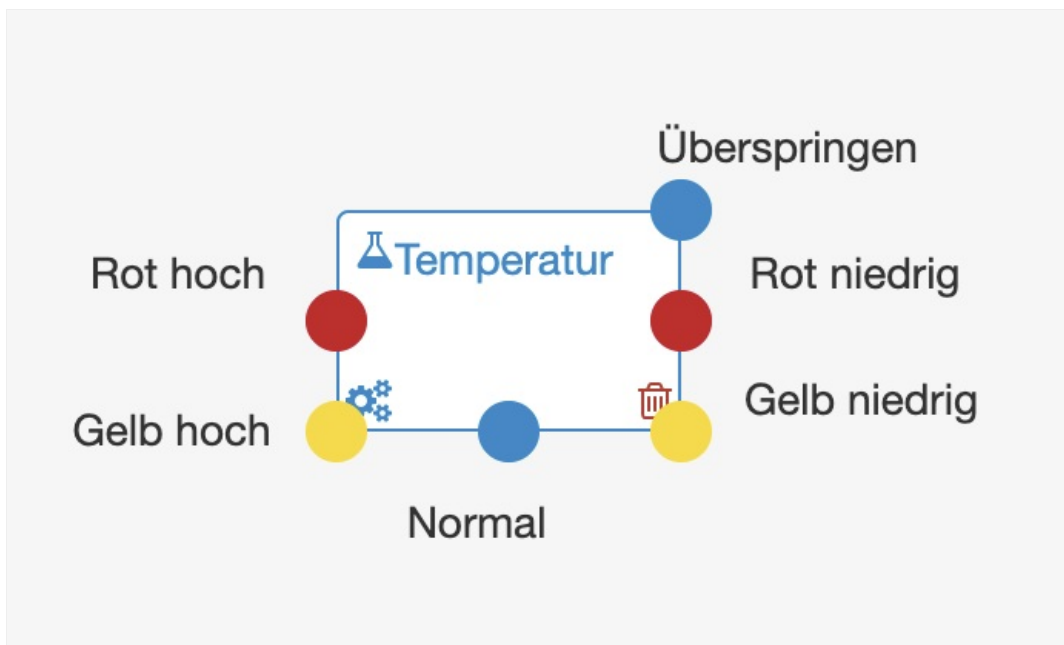
Verzweigung bei Patientengrenzwert

Patientenkommentar zulassen

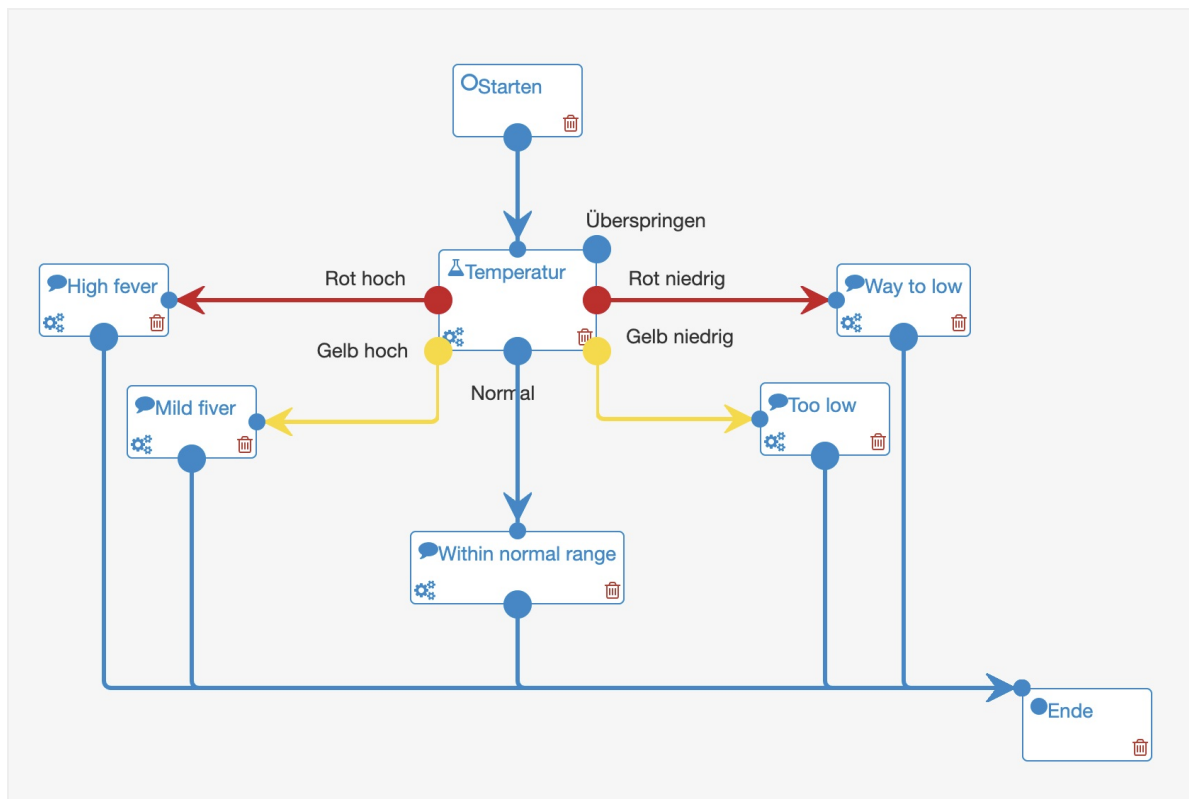
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“ oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Patientengrenzwert“, bevor Sie auf „Erstellen“ klicken.
 - a. Wenn Sie auf „Erstellen“ klicken, ohne das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Patientengrenzwert“ zu markieren, wird der Knoten mit zwei ausgehenden Endpunkten zur Zeichenfläche hinzugefügt, je nachdem, ob der Patient die Messung vornimmt oder überspringt.



- b. Wenn Sie das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Patientengrenzwert“ aktivieren, bevor Sie auf „Erstellen“ klicken, wird der Knoten mit einem Endpunkt für jede Art von Meldung hinzugefügt, die auf der Grundlage der Patientenschwellenwerte ausgelöst werden kann („Rot hoch“, „Gelb hoch“, „Gelb niedrig“, „Rot niedrig“) sowie zudem einem Endpunkt, wenn die Messung im Normalbereich liegt, und einem Endpunkt, wenn der Patient die Messung überspringt.



4. Schließlich kann jeder dieser Endpunkte mit anderen Knoten im Fragebogen verbunden werden. Wenn „Verzweigung bei Patientengrenzwert“ angekreuzt wurde, sind jedem der Endpunkte bereits feste Schweregrade auf Grundlage der Schwellenwertmeldung zugewiesen, die sie auslösen.



Hinzufügen eines Textknotens

1. Klicken Sie im Knotentypen-Menü auf „Text“.
2. Geben Sie eine Überschrift für den Textknoten ein.
3. Geben Sie einen Text für den Textknoten ein.
4. Klicken Sie auf „Erstellen“.

Textknoten hinzufügen ×

Überschrift

B *I* **rT** ↶ ↷

Text

B *I **rT** ☰ ☷ ☹ ☺ ↶ ↷*

Hilfstext

-Wählen Sie den Hilfetext- ▾

AbbrechenErstellen

5. Der Knoten wird erstellt. Schließlich kann jeder der Textknoten-Endpunkte mit anderen Knoten im Fragebogen verbunden werden.

Hinzufügen eines Eingabeknotens

1. Klicken Sie im Knotentypen-Menü auf „Eingabe“.
2. Geben Sie eine Kurzbeschreibung für den Knoten ein.
3. Geben Sie die Frage ein, die Sie dem Benutzer stellen möchten.
4. Wählen Sie den Antworttyp (Dezimalzahl, Ganzzahl, Text, Ja/Nein) aus.

Eingabeknoten hinzufügen ✕

Kurzbeschreibung (nur für den Arzt sichtbar)

Frage

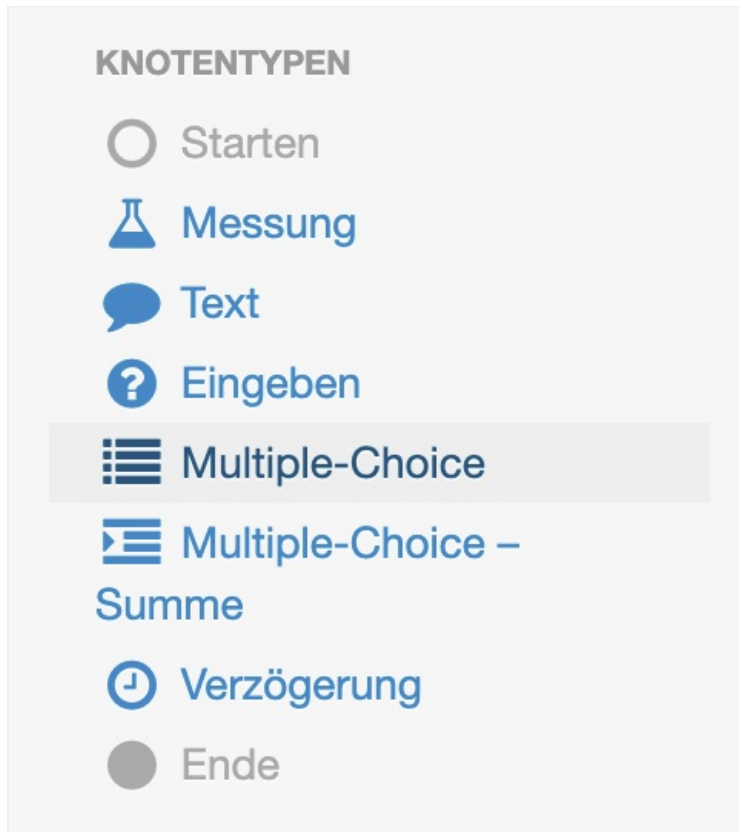
Antworttyp

Hilfstext

- Der Knoten wird erstellt. Schließlich kann jeder der Eingabeknoten-Endpunkte mit anderen Knoten im Fragebogen verbunden werden.

Hinzufügen eines Multiple-Choice-Knotens

- Klicken Sie auf den Menüpunkt „Multiple-Choice“.



- Geben Sie im nun erscheinenden Formular die Frage an den Patienten und die möglichen Antworten ein. Beachten Sie, dass die in die „Arzttext“-Felder eingegebenen Werte nur als Kürzel für die

entsprechenden „Patiententext“-Werte dienen, um die Überprüfung der Antworten auf den ausgefüllten Fragebögen und die Verzweigung der Auswahlmöglichkeiten (siehe 3b) zu erleichtern.

Multiple-Choice-Knoten hinzufügen ×

Kurzbeschreibung (nur für den Arzt sichtbar)

Frage

Antworten

Patiententext	Arzttext
<input type="text" value="All the time"/>	<input type="text" value="All"/>
<input type="text" value="Most of the time"/>	<input type="text" value="Most"/>
<input type="text" value="Some of the time"/>	<input type="text" value="Some"/>

Verzweigung bei Auswahl

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“ oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Auswahl“, bevor Sie auf „Erstellen“ klicken.

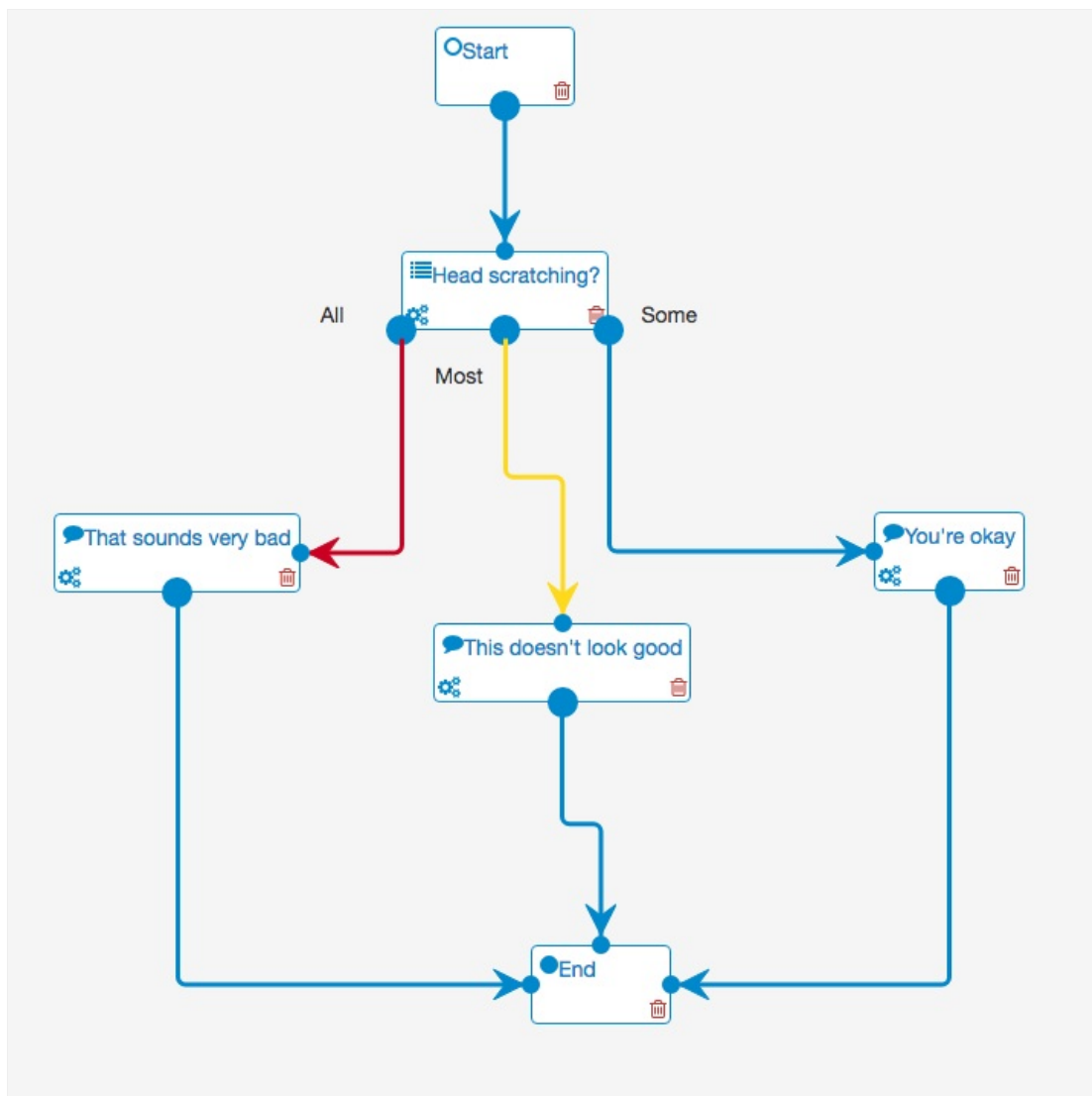
- a. Wenn Sie auf „Erstellen“ klicken, ohne das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Auswahl“ zu markieren, wird der Knoten mit nur einem ausgehenden Endpunkt zur Zeichenfläche hinzugefügt und funktioniert wie die meisten anderen Knoten.



- b. Wenn Sie das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Auswahl“ aktivieren, bevor Sie auf „Erstellen“ klicken, wird der Knoten mit einem Endpunkt für jede in das Formular eingegebene Auswahl hinzugefügt, wobei jeder Endpunkt mit dem für die jeweilige Auswahl eingegebenen „Arzttext“ beschriftet ist.











4. Schließlich kann jeder dieser Endpunkte mit anderen Knoten im Fragebogen verbunden werden. Wenn „Verzweigung bei Auswahl“ angekreuzt wurde, wird für jede mögliche Antwort ein Endpunkt erstellt, dem Schweregrade zugewiesen werden können, um eine Meldung auszulösen.



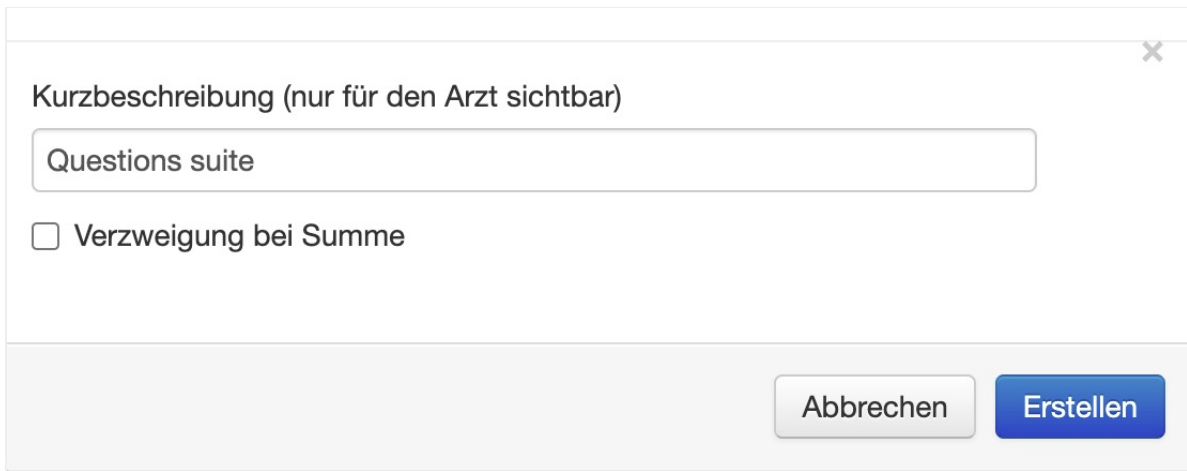
Hinzufügen eines Multiple-Choice-Summe-Knotens

1. Klicken Sie auf den Menüpunkt „Multiple-Choice – Summe“.

KNOTENTYPEN

-  Starten
-  Messung
-  Text
-  Eingeben
-  Multiple-Choice
-  Multiple-Choice – Summe
-  Verzögerung
-  Ende

2. Geben Sie in das Formular eine Kurzbeschreibung der Multiple-Choice-Reihe ein.



Kurzbeschreibung (nur für den Arzt sichtbar)

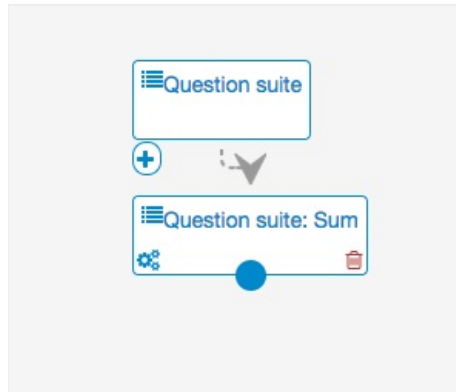
Questions suite

Verzweigung bei Summe

Abbrechen Erstellen

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“ oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Summe“, bevor Sie auf „Erstellen“ klicken.

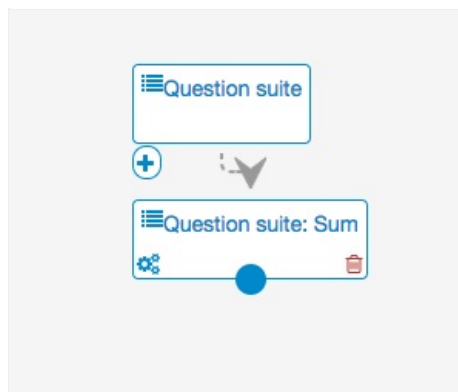
- a. Wenn Sie auf „Erstellen“ klicken, ohne das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Summe“ zu markieren, wird der Knoten mit nur einem ausgehenden Endpunkt zur Zeichenfläche hinzugefügt und funktioniert wie die meisten anderen Knoten.



- b. Wenn Sie das Kontrollkästchen „Verzweigung bei Summe“ markieren, bevor Sie auf „Erstellen“ klicken, wird ein Formular angezeigt, in dem Sie die verschiedenen Verzweigungsintervalle hinzufügen können, wobei für jedes der in das Formular eingegebenen Intervalle ein Endpunkt erstellt und entsprechend den eingegebenen Von- und Bis-Werten des jeweiligen Intervalls beschriftet wird.



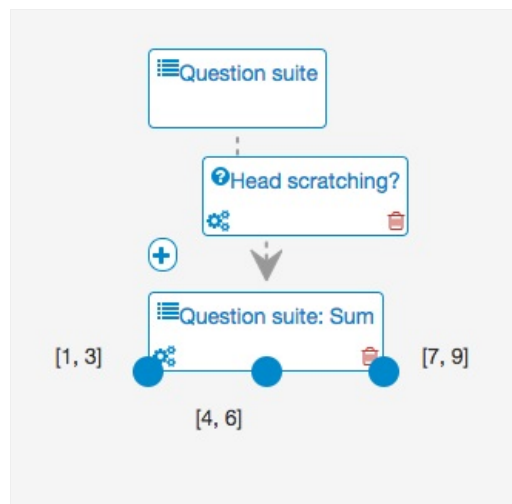
Jeder dieser Endpunkte für die einzelnen, in das Formular eingegebenen Intervalle ist mit dem eingegebenen Von- und Bis-Wert des jeweiligen Intervalls beschriftet.



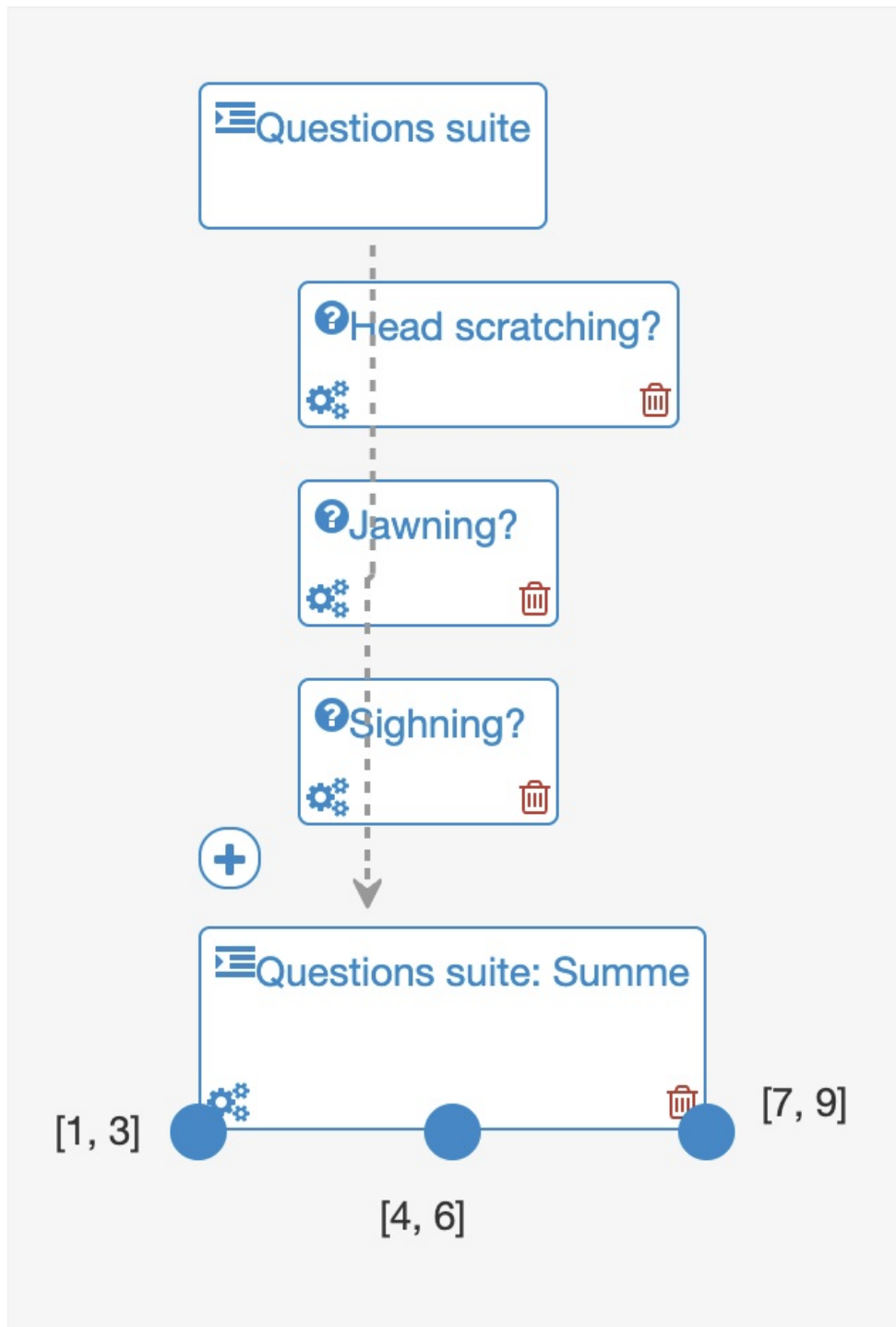
4. Klicken Sie auf den Kreis mit dem „+“-Zeichen, um eine Frage zur Reihe der Multiple-Choice-Knoten hinzuzufügen.



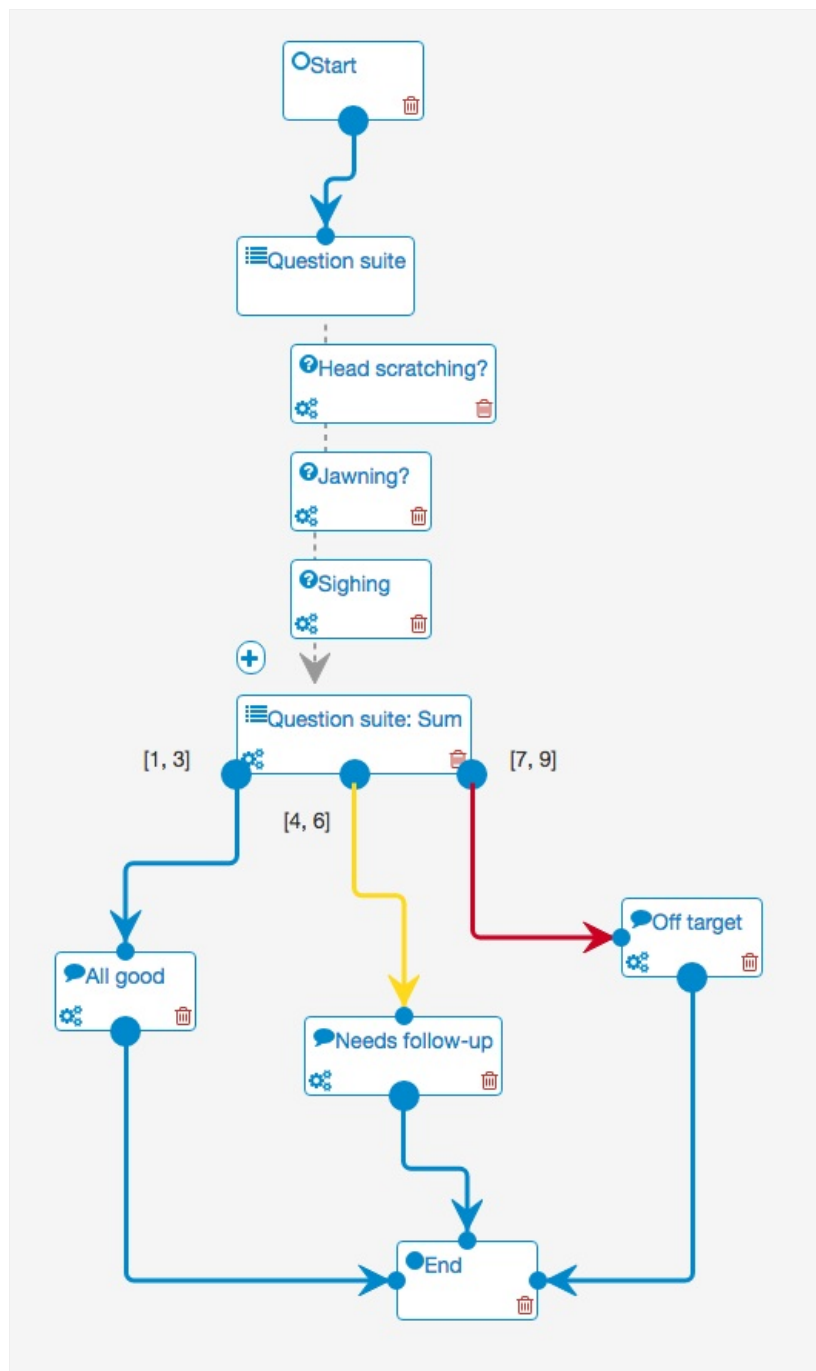
5. Geben Sie im nun erscheinenden Formular die Frage an den Patienten sowie die möglichen Antworten und die jeweiligen Werte ein. Klicken Sie auf „Erstellen“.



6. Um weitere Fragen in die Reihe aufzunehmen, wiederholen Sie Schritt 5 so oft wie nötig.



7. Schließlich kann jeder der Endpunkte der Intervallverzweigung mit anderen Knoten im Fragebogen verbunden und mit einem Schweregrad versehen werden, um eine Meldung auszulösen.



Hinzufügen eines Verzögerungsknotens

1. Klicken Sie im Knotentypen-Menü auf „Verzögerung“.
2. Geben Sie eine Kurzbeschreibung für den Knoten ein.
3. Geben Sie einen Text für den Verzögerungsknoten ein, der den Benutzern angezeigt werden soll.
4. Geben Sie die Dauer der Verzögerung in Sekunden ein.
5. Wählen Sie aus, ob von 0 aufwärts (Nach oben) oder von max bis 0 (Nach unten) gezählt werden soll.

Verzögerungsknoten hinzufügen ×

Kurzbeschreibung (nur für den Arzt sichtbar)

Text

Anzahl der Sekunden

Zählen

6. Der Knoten wird erstellt. Schließlich kann jeder der Verzögerungsknoten-Endpunkte mit anderen Knoten im Fragebogen verbunden werden.

Hinzufügen von Hilfetexten zu Fragebogenknoten

1. Klicken Sie im Hilfetext-Menü auf „Erstellen“.



2. Geben Sie im Formular einen Namen und eine Beschreibung (optional) ein und laden Sie ein Bild (optional) für den Hilfetext hoch. Klicken Sie auf „Erstellen“.

Textknoten hinzufügen ×

Überschrift

B *I* **TT** ↶ ↷

My help text

Text

B *I **TT** ☰ ☷ ☹ ☺ ↶ ↷*

This is a **bold** help text.

Hilfertext

-Wählen Sie den Hilfetext-

Abbrechen
Erstellen

3. Wenn Sie auf „Zeige alles“ klicken, werden alle verfügbaren Hilfetexte aufgelistet.

Hilfetexte ×

Name	Hilfertext	Aktionen
Help text 1	Help text 1	<div style="background-color: #0056b3; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px; border-radius: 3px;">Anzeigen / Bearbeiten</div> <div style="background-color: #c00000; color: white; padding: 5px; border-radius: 3px;">Löschen</div>
Help text 2	Help text 2	<div style="background-color: #0056b3; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px; border-radius: 3px;">Anzeigen / Bearbeiten</div> <div style="background-color: #c00000; color: white; padding: 5px; border-radius: 3px;">Löschen</div>

Schließen

4. Der neu erstellte Hilfetext „Mein Hilfetext“ wird nun in den Popup-Formularen „Messungsknoten

hinzufügen“ und „Textknoten hinzufügen“ angezeigt.

Messungsknoten hinzufügen ✕

Kurzbeschreibung (nur für den Arzt sichtbar)

Überschrift (wird dem Patienten angezeigt)

Hilfstext

✓ -Wählen Sie den Hilfetext-

Help text 1

Blutdruck/Puls

Messformular

Manuell

Verzweigung bei Patientengrenzwert

Patientenkommentar zulassen

Abbrechen **Erstellen**

Veröffentlichen eines Fragebogens

Damit ein Fragebogen nach der Bearbeitung von den Patienten verwendet werden kann, muss er veröffentlicht werden.

1. Klicken Sie auf „Veröffentlichen“, um die neueste Version des Fragebogens (hier Version 5) zu veröffentlichen.
2. Wenn Sie den Fragebogen weiter bearbeiten möchten, klicken Sie auf „Entwurf bearbeiten“.
3. Wenn Sie den Entwurf löschen möchten, klicken Sie auf „Entwurf löschen“.

Fragebogenüberschrift anzeigen

Name Blood pressure and pulse

Manuelle Kontrolle erforderlich?

Aktuelle Version 3.0 erstellt von Helen Anderson (13.06.22 09:45)

Entwurf 4.0 erstellt von Helen Anderson (13.06.22 09:48)

Zeitplan Außerplanmäßig

Alte Fragebögen

Überprüfung	Kommentar	Ersteller	Erstellt
1.0		Helen Anderson	02.06.22 14:58
2.0		Helen Anderson	13.06.22 09:44

Bearbeiten Aktuelle Version entfernen

Veröffentlichungskommentar

1 Veröffentlichen 2 Entwurf bearbeiten 3 Entwurf löschen

4. Klicken Sie auf „Bestätigen“, um die Veröffentlichung zu bestätigen.

Sicherheitshinweise

Zur Gestaltung von Fragebögen

Bitte beachten Sie, dass Fragebögen nicht dazu verwendet werden dürfen, Diagnosen zu erleichtern, Änderungen in der Medikation und/oder Behandlung zu erleichtern oder über solche zu informieren. Mit dem Anklicken der Schaltfläche "Bestätigen" weiter unten bestätigen Sie, dass Sie den Fragebogen so gestaltet haben, dass er mit der obigen Aussage übereinstimmt.

Hinweis zu manuellen Messungen

Beachten Sie auch, dass bei manuellen Messungen die Gefahr falscher Werte erhöht ist, die durch Tippfehler usw. des Patienten verursacht werden. Sie können das Risiko von Tippfehlern verringern, indem Sie entweder dieselbe Messung zweimal durchführen oder die Grenzwertverzweigung verwenden, um verdächtige Werte zu erkennen und erneut zu messen.

4 Bestätigen Abbrechen

5. Jetzt kann der Patient die neue Version des Fragebogens verwenden.



Erstellen eines Standardzeitplans für einen Fragebogen

1. Klicken Sie auf „Bearbeiten“.

Fragebogenüberschrift anzeigen

Name	Blood pressure and pulse
Manuelle Kontrolle erforderlich?	<input type="checkbox"/>
Aktuelle Version	1.0 erstellt von Helen Anderson (02.06.22 14:58)
Zeitplan	Außerplanmäßig

1

 Bearbeiten  Aktuelle Version entfernen

 Entwurf erstellen

2. Wählen Sie eine Zeitplanart aus und legen Sie die Fristen fest, bis zu denen der Patient den Fragebogen beantworten soll.

Fragebogenüberschrift bearbeiten

Name *

Blood pressure and pulse

Manuelle Kontrolle erforderlich?

Zeitplan

- Außerplanmäßig
- Wochentage – mehrere Messungen am Tag
- Wochentage – eine Messung am Tag
- Tag(e) des Monats
- Jeden n-ten Tag
- Bestimmtes Datum

Wochentage – mehrere Messungen am Tag

Fristen

10

:

00

+

Erinnerung

30

Minuten vor

Zeitplanfenster

10 Stunden

Wochentage

- Alle/keine Tage
- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag
- Samstag
- Sonntag

Aktualisieren

Erläuterung zu den verschiedenen Zeitangaben:

- **Außerplanmäßig:** Der Fragebogen kann jederzeit und so oft wie gewünscht ausgefüllt werden.
- **Wochentage - mehrere Messungen am Tag:** Der Fragebogen kann an bestimmten Wochentagen ausgefüllt werden, und es sind mehrere Messungen pro Tag durchführbar.
- **Wochentage - eine Messung am Tag:** Der Fragebogen kann an bestimmten Wochentagen mit einer einzigen Messung pro Tag ausgefüllt werden.
- **Tag(e) des Monats:** Der Fragebogen kann an bestimmten Tagen im Monat ausgefüllt werden, z. B. am 1. und 15. des Monats.
- **Jeden n-ten Tag:** Der Fragebogen kann an jedem n-ten Tag ausgefüllt werden, z. B. eine Messung alle 3 Tage.
- **Bestimmtes Datum:** Der Fragebogen kann zu einem bestimmten Datum ausgefüllt werden.

Bei Auswahl von „Wochentage – mehrere Messungen am Tag“ erscheint ein Formular mit den folgenden Feldern:

- **Fristen:** Der Fragebogen sollte zur angegebenen Tageszeit ausgefüllt werden. Wenn unter „Zeitplanung“ die Option „Wochentage – mehrere Messungen am Tag“ gewählt wurde, können durch

Anklicken der Schaltfläche „ + “ mehrere Messzeiten angegeben werden.

- **Erinnerung:** Legen Sie fest, wie viele Minuten vor Ablauf der Fragebogenfrist eine Erinnerung an den Patienten gesendet werden soll.
- **Zeitplanfenster:** Diese Option wird verwendet, um anzugeben, wie lange vor einer Fragebogenfrist ein ausgefüllter Fragebogen als Ergebnis für die jeweilige Frist berücksichtigt wird. So kann ein Zeitraum angegeben werden, in dem ein verspätetes Fragebogenergebnis nicht als rechtzeitiges Ergebnis für die nächste Fragebogenfrist gezählt wird.
- **Wochentage:** Gibt an, an welchen Wochentagen der Fragebogen ausgefüllt werden soll.

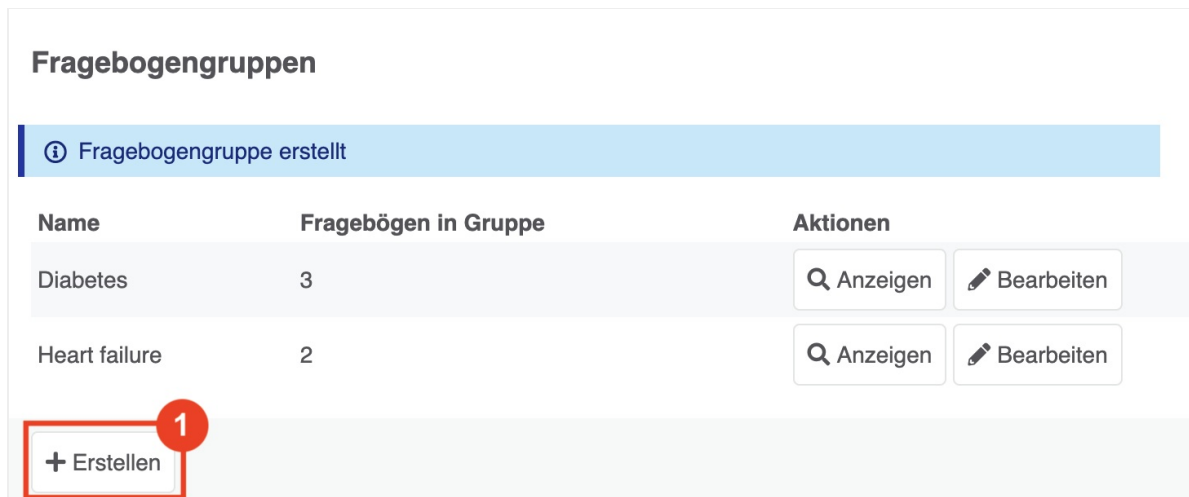
Fragebogengruppen

Das Menü „Fragebogengruppen“ ermöglicht die Gruppierung einer Reihe von Fragebögen, um einem Patienten oder einer Patientengruppe leichter den richtigen Fragebogensatz zuzuweisen.

Beachten Sie, dass die Zuweisung einer Fragebogengruppe zu einem Patienten oder einer Patientengruppe wie eine Verknüpfung funktioniert, d. h., dass sich Änderungen an der Fragebogengruppe auf alle Patienten und Patientengruppen auswirken, die mit dieser Fragebogengruppe verknüpft sind.

Erstellen einer Fragebogengruppe

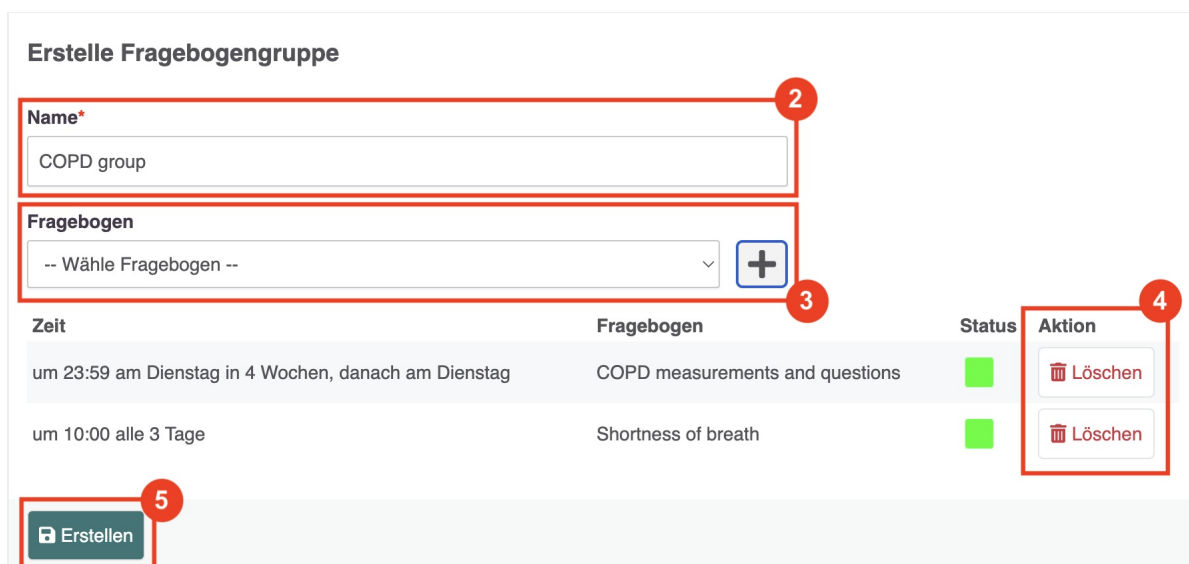
1. Klicken Sie auf das Menü „Fragebogengruppen“ und dann auf die Schaltfläche „Erstellen“, um eine neue Fragebogengruppe zu erstellen.



The screenshot shows the 'Fragebogengruppen' menu. At the top, there is a blue notification bar that says 'Fragebogengruppe erstellt'. Below it is a table with three columns: 'Name', 'Fragebögen in Gruppe', and 'Aktionen'. The table contains two rows: 'Diabetes' with 3 questionnaires and 'Heart failure' with 2 questionnaires. Each row has two buttons: 'Anzeigen' (with a magnifying glass icon) and 'Bearbeiten' (with a pencil icon). At the bottom left, there is a button labeled '+ Erstellen' with a red circle containing the number '1' next to it.

Name	Fragebögen in Gruppe	Aktionen
Diabetes	3	<button>Anzeigen</button> <button>Bearbeiten</button>
Heart failure	2	<button>Anzeigen</button> <button>Bearbeiten</button>

2. Geben Sie einen Namen für die neue Fragebogengruppe ein.
3. Wählen Sie einen Fragebogen aus, den Sie zur Fragebogengruppe hinzufügen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche „+“, um weitere Fragebögen hinzuzufügen.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Löschen“, um einen bestimmten Fragebogen aus der Fragebogengruppe zu entfernen.
5. Klicken Sie auf „Erstellen“ und die Fragebogengruppe erscheint in der Fragebogengruppenliste.



The screenshot shows the 'Erstelle Fragebogengruppe' form. It has a 'Name*' field with 'COPD group' entered, marked with a red circle '2'. Below it is a 'Fragebogen' dropdown menu with '-- Wähle Fragebogen --' and a '+' button, marked with a red circle '3'. Below the dropdown is a table with columns: 'Zeit', 'Fragebogen', 'Status', and 'Aktion'. The table has two rows: 'um 23:59 am Dienstag in 4 Wochen, danach am Dienstag' with 'COPD measurements and questions' and 'um 10:00 alle 3 Tage' with 'Shortness of breath'. Both rows have a green status indicator and a 'Löschen' button, marked with a red circle '4'. At the bottom left, there is a button labeled 'Erstellen' with a red circle '5' next to it.

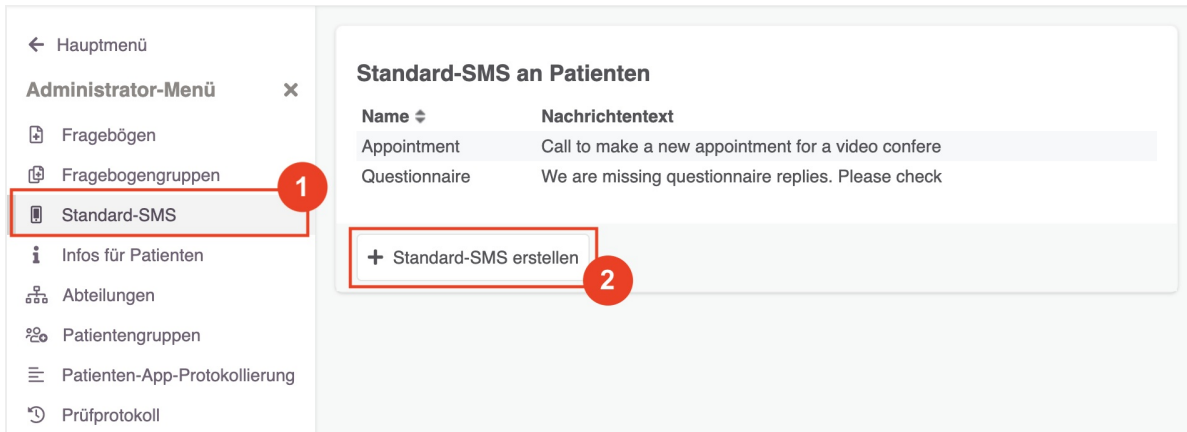
Zeit	Fragebogen	Status	Aktion
um 23:59 am Dienstag in 4 Wochen, danach am Dienstag	COPD measurements and questions	■	<button>Löschen</button>
um 10:00 alle 3 Tage	Shortness of breath	■	<button>Löschen</button>

Standard-SMS

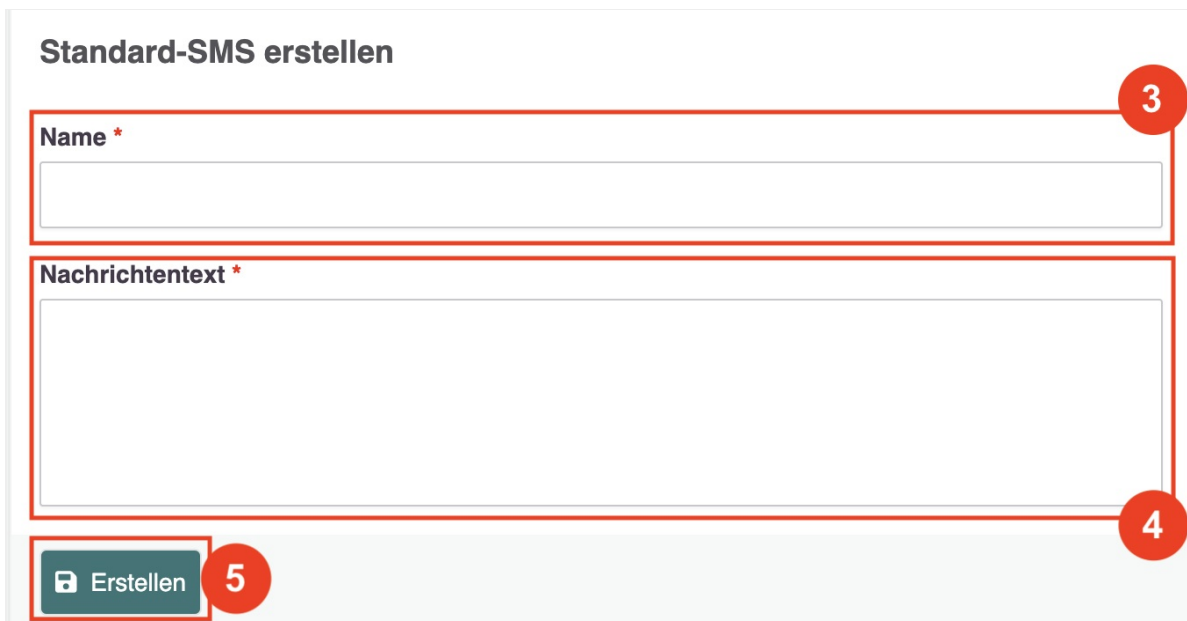
Das Menü „Standard-SMS“ erlaubt das Anlegen von Mustertextnachrichten, die entweder als Nachricht in der App oder als SMS an einen oder mehrere Patienten gesendet werden können.

Erstellen einer neuen Standard-SMS

1. Klicken Sie auf das Menü „Standard-SMS“.
2. Klicken Sie auf „Standard-SMS erstellen“, um eine neue Standard-SMS zu erstellen.



3. Geben Sie einen Namen für die SMS ein.
4. Geben Sie den Text der SMS ein.
5. Klicken Sie auf „Erstellen“ und die neue Standard-SMS wird angezeigt.

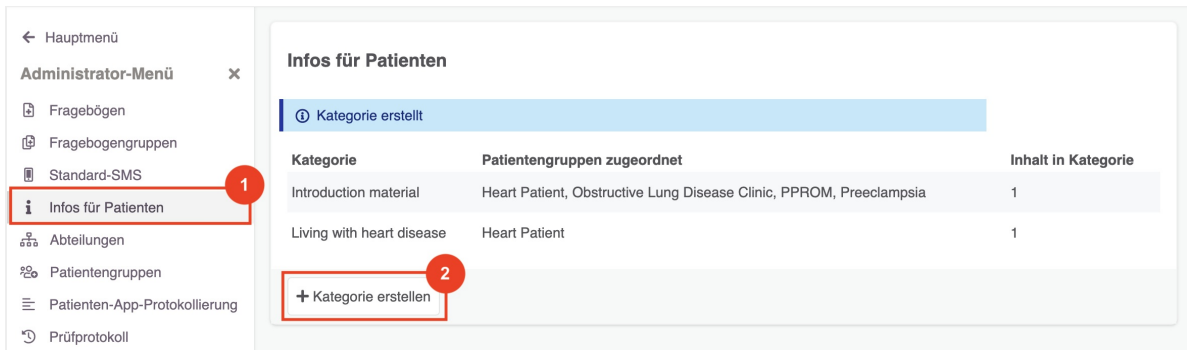




Info für Patienten

Das Menü „Info für Patienten“ soll Patienten bestimmter Patientengruppen einen einfachen Zugriff auf öffentlich zugängliche Gesundheitsinformationen bieten. Die Informationen werden in Kategorien gruppiert, z. B. eine Kategorie für jede Erkrankung oder Patientengruppe.

Erstellen einer neuen Informationskategorie

1. Klicken Sie auf das Menü „Info für Patienten“.
2. Klicken Sie auf „Kategorie erstellen“, um eine neue Informationskategorie zu erstellen.




3. Geben Sie einen Namen für die Kategorie ein, in welche die Informationen oder Anleitung fällt.
4. Geben Sie eine Beschreibung des jeweiligen Links ein.
5. Geben Sie den Link zu der jeweiligen Website ein, die Sie der Kategorie hinzufügen möchten, oder kopieren Sie ihn in das Feld.
6. Alternativ: Klicken Sie auf die Schaltfläche „Hochladen“, um eine Datei hochzuladen und einen Link zu der hochgeladenen Datei zu erstellen.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche +, um den Link zu der Kategorie hinzuzufügen.
8. Klicken Sie auf  oder , wenn Sie den Link bearbeiten oder löschen möchten.
9. Wählen Sie die Patientengruppe aus.
10. Klicken Sie auf „Erstellen“, um den Link zu erstellen und zur Übersicht „Info für Patienten“ zurückzukehren.

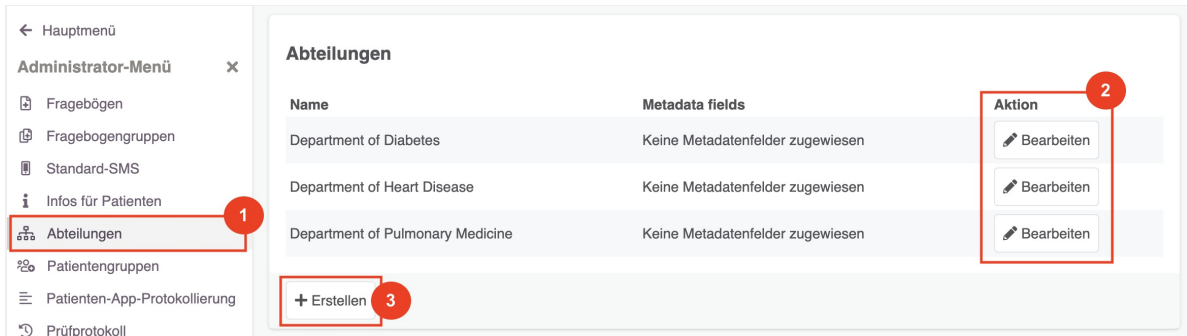
The screenshot shows the 'Kategorie erstellen' form. It has three main sections: 'Kategorie*' with a text input field for 'Kategorienname' (numbered 3); 'Patientengruppen*' with a dropdown menu for selecting patient groups (numbered 9); and 'Inhalt*' which contains a table with columns 'Titel' and 'Inhalt'. The table has one row with 'Google' as the title and 'https://www.google.com' as the content. To the right of the table are 'Aktion' buttons: 'Bearbeiten' (pencil icon) and 'Löschen' (trash icon) (numbered 8). Below the table are two input fields: 'Linktitel' (numbered 4) and a choice between 'Datei wählen' (upload icon) and 'Link Webadresse' (numbered 5). A '+ Hinzufügen' button (numbered 7) is to the right of these fields. At the bottom left is an 'Erstellen' button (numbered 10).

Abteilungen

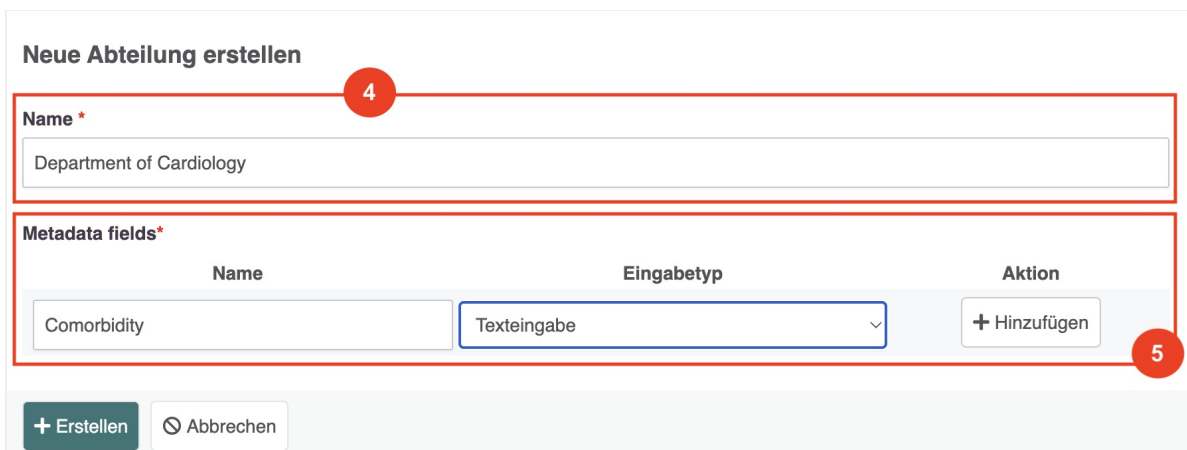
Das Menü „Abteilungen“ dient der Erstellung und Verwaltung der verschiedenen Abteilungen in der OTH-Anwendung.


Erstellen einer neuen Abteilung

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Abteilungen“.
2. Klicken Sie auf  Bearbeiten, um eine bestehende Abteilung zu bearbeiten.
3. Klicken Sie auf „Erstellen“, um das Formular zum Erstellen einer Abteilung aufzurufen.



4. Geben Sie einen Namen für die neue Abteilung ein.
5. Fügen Sie relevante Metadatenfelder der neuen Abteilung hinzu. Hierfür müssen Sie nur den Namen und Typ des neuen Feldes definieren. Ein Metadatenfeld beschreibt ein Datenfeld, welches für jeden Patienten/jeder Patientin einer bestimmten Abteilung ausgefüllt werden kann. Die Anzeige und Änderung des jeweiligen Feldes kann in den Basisdaten des Patienten vorgenommen werden. Mögliche Eingabetypen sind Ja/Nein, Ganz- oder Dezimalzahlenfelder, Freitext, eine Datumseingabe oder eine Mehrfachauswahl. Folgend finden Sie Beispiele für Metadatenfelder:
 - “Begleiterkrankungen” als Texteingabefeld,
 - “COVID geimpft” als Ja/Nein Eingabe
 - “Erwartetes Entlassungsdatum” als Datumsauswahl



Name	Eingabetyp	Aktion
Comorbidity	Texteingabe	 Hinzufügen

Warnung

Ein Patientenmetadatenfeld sollte nicht zur Übermittlung zeitkritischer Informationen verwendet werden, die für die Patientengesundheit wichtig sind, da diese Werte weder in der Patientenübersicht angezeigt werden noch irgendeine Bestätigung durch einen Arzt erfordern, wodurch unklar ist, ob auf diese Werte reagiert wurde.

6. Vergewissern Sie sich, dass alle relevanten Metadatenfelder zum hinzugefügt wurden Organisation.

7. Vergewissern Sie sich, dass alle relevanten Metadatenfelder zum hinzugefügt wurden Organisation.

Neue Abteilung erstellen

Name * 4

Department of Cardiology

Metadata fields*

Name	Eingabetyp	Aktion
Comorbidity	Texteingabe	+ Hinzufügen 5

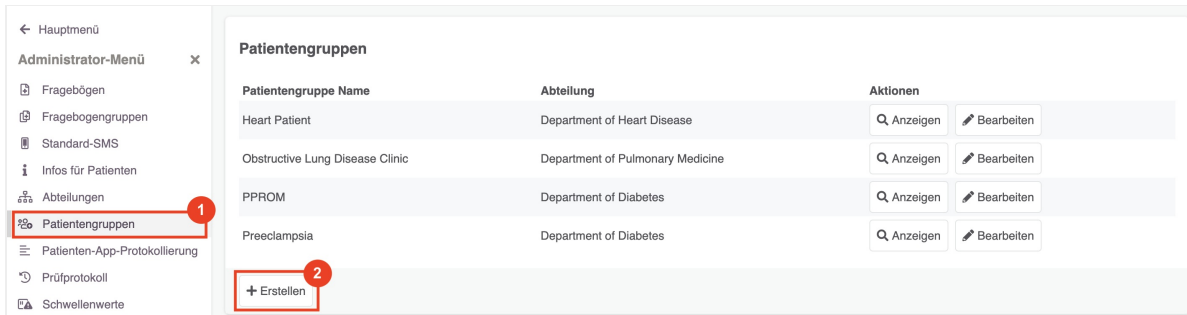
+ Erstellen Abbrechen

Patientengruppen

Das Menü „Patientengruppen“ dient der Erstellung und Verwaltung von Patientengruppen in der OTH-Anwendung.

Erstellen einer neuen Patientengruppe

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Patientengruppen“.
2. Klicken Sie auf „Erstellen“, um das Formular zum Erstellen einer Patientengruppe aufzurufen.




3. Geben Sie einen Namen für die neue Patientengruppe ein.
4. Wählen Sie die Abteilung aus, der die Patientengruppe zugeordnet werden soll.
5. Wählen Sie die Fragebogengruppen aus, mit denen die Patientengruppe verknüpft werden soll.
6. Markieren Sie das Kontrollkästchen „Aktiviere Nachrichten von/an Patienten“, um das Menü „Nachrichten“ im Portal und in der Patienten-App für alle Ärzte und Patienten in der Patientengruppe zu aktivieren. Darüber hinaus wird mit diesem Kontrollkästchen gesteuert, ob das Menü „Überprüfte Werte“ in der Patienten-App sichtbar ist.
7. Markieren Sie das Kontrollkästchen „Aktiviere kontinuierliche CTG Messung“, um das Menü „Kontinuierliches CTG“ in der Patienten-App für alle Patientinnen der Patientengruppe anzuzeigen.
8. Markieren Sie das Kontrollkästchen „Zeige Geburtstermin und Schwangerschaftsalter“, wenn es möglich sein soll, in den Basisdaten der Patientin einen Geburtstermin einzugeben. Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Schwangerschaftsalter berechnet und oben im Patientenmenü angezeigt.
9. Klicken Sie auf „Erstellen“, um die Patientengruppe zu erstellen.


10. Klicken Sie auf „Bearbeiten“, wenn Sie Daten der Patientengruppe korrigieren möchten.

11. Klicken Sie auf „Löschen“, wenn Sie die Patientengruppe löschen wollen.

Patientengruppe anzeigen

Patientengruppe Name	Obstructive Lung Disease Clinic
Abteilung	Department of Pulmonary Medicine
Fragebogengruppen	
Aktiviere Nachrichten von/an Patienten	<input checked="" type="checkbox"/>
Aktiviere kontinuierliche CTG Messung	<input type="checkbox"/>
Zeige Geburtstermin und Schwangerschaftsalter	<input type="checkbox"/>

10  Bearbeiten

11  Löschen

Patienten-App-Protokollierung

Das Menü „Patienten-App-Protokollierung“ wird verwendet, um die App-Protokollierung für einen bestimmten Patienten für einen begrenzten Zeitraum einzurichten, wenn ein Fehler oder ein merkwürdiges Programmverhalten untersucht werden soll.

Einrichten der App-Protokollierung für einen Patienten

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Patienten-App-Protokollierung“.
2. Geben Sie den Namen des Patienten ein.
3. Sie können auch die Schaltfläche „Benutzer suchen“ anklicken, um den Patienten zu suchen, für den Sie die App-Protokollierung einrichten möchten.

Patienten-App-Protokollierung

Benutzername

Prüfungs-ID

Dauer in Tagen

Benutzer mit aktiver Protokollierung

Benutzername	Prüfungs-ID	Aktiv bis	Aktion
--------------	-------------	-----------	--------

4. Die Prüfungs-ID des Patienten wird angezeigt. Diese Prüfungs-ID wird zur Identifizierung der Aktionen des Patienten in den Protokolldateien des OTH-Systems verwendet.
5. Geben Sie die Dauer in Tagen an, für die die App-Protokollierung aktiviert sein soll.
6. Klicken Sie auf „Hinzufügen“, um die App-Protokollierung einzurichten.

Patienten-App-Protokollierung

Benutzername

Prüfungs-ID

Dauer in Tagen

Benutzer mit aktiver Protokollierung

Benutzername	Prüfungs-ID	Aktiv bis	Aktion
--------------	-------------	-----------	--------

7. Zeigt an, für welche Patienten die App-Protokollierung derzeit aktiviert ist. Die App-Protokollierung ist bis zu dem bei „Aktiv bis“ angegebenen Datum aktiviert.

Patienten-App-Protokollierung

① Patient zur Protokollierungsliste hinzugefügt

Benutzername

Prüfungs-ID

Dauer in Tagen

Benutzer mit aktiver Protokollierung

7

Benutzername	Prüfungs-ID	Aktiv bis	Aktion
NancyAnn	823daaff-7374-4bac-9c73-6365d44053a5	2022-06-18T09:16:29.194Z	<input type="button" value="🗑️ Löschen"/>

Prüfprotokoll

Im Menü „Prüfprotokoll“ können die von bestimmten Benutzern oder an bestimmten Entitäten durchgeführten Aktionen angezeigt werden, optional gefiltert nach Zeit und verantwortlichem Arzt.

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Prüfprotokoll“.
2. Geben Sie die Suchkriterien zum Filtern des Protokolls ein. Folgende Filter sind verfügbar:
 - a. Von-Datum: Es werden nur Ereignisse ab dem angegebenen Von-Datum berücksichtigt.
 - b. Bis-Datum: Es werden nur Ereignisse bis zum angegebenen Bis-Datum berücksichtigt.
 - c. Ereignistyp: Wählen Sie einen oder mehrere Ereignistypen aus, die Sie abrufen möchten, z. B. „Patient erstellt“, „Schwellenwert aktualisiert“ usw.
 - d. Verantwortlich: Es werden nur Ereignisse berücksichtigt, die von dem angegebenen **verantwortlichen Arzt** ausgelöst wurden.
 - e. Entität: Es werden nur Ereignisse berücksichtigt, die mit der angegebenen Entität in Verbindung stehen, z. B. der Name eines Patienten, Arztes oder einer Benutzerrolle.
3. Klicken Sie auf „Suche“, um die Protokolle auszuwählen, die den angegebenen Filterkriterien entsprechen.

The screenshot displays the 'Prüfprotokoll' interface. On the left, the 'Administrator-Menü' is visible, with 'Prüfprotokoll' highlighted by a red box and a red circle with the number '1'. The main content area is titled 'Prüfprotokoll' and contains several filter fields, each with a red letter label: 'Von' (a) and 'Bis' (b) are date and time pickers; 'Ereignistyp' (c) is a text input field; 'Verantwortlich' (d) is a text input field; and 'Entität' (e) is a text input field. A red box (2) encloses the entire filter section. At the bottom of the filter section, there is a search button labeled 'Suche' (3).

4. Es wird eine Liste mit Ereignissen angezeigt, die den zuvor eingegebenen Filterkriterien entsprechen.
5. Klicken Sie auf ein Ereignis, um weitere Angaben zu erhalten.
6. Es wird eine detaillierte Beschreibung des Ereignisses angezeigt.

- ← Hauptmenü
- Administrator-Menü** x
- Fragebögen
- Fragebogensgruppen
- Standard-SMS
- Infos für Patienten
- Abteilungen
- Patientengruppen
- Patienten-App-Protokollierung
- Prüfprotokoll**
- Schwellenwerte
- Zeitplanfenster
- Benutzerverwaltung**
- Benutzer
- Benutzerrollen
- API Clients

Prüfprotokoll

Von
 26-06-2022 beim 00 : 00

Bis
 06-07-2022 beim 23 : 59

Ereignistyp
 Patient erstellt x

Verantwortlich
 Geben Sie den Benutzernamen des zuständigen Arzte

Entität
 Geben Sie den Namen der betreffenden Entität ein: P:

Suche

Zeit	Ereignisname	Entität	Verantwortlich
06-07-2022 09:08	Patient erstellt	Maria Fransa	HelenAnderson
29-06-2022 13:26	Patient erstellt	Claus Meyer	HelenAnderson

Patient erstellt

First name: Maria
 Last name: Fransa
 Patient id: 591487
 Username: Maria f
 Address: Beestreet 33
 City: Flensburg
 Date of birth: 14-08-1991 00:00
 Postal code: 9655
 Sex: Female
 State: Active

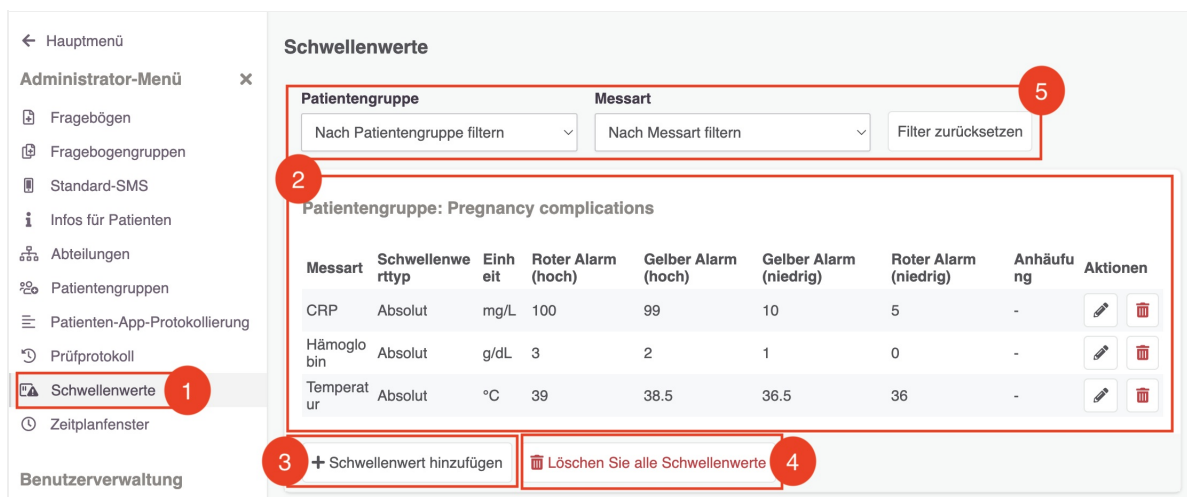
Schwellenwerte

Im Menü „Schwellenwerte“ können Schwellenwerte für die verschiedenen Patientengruppen festgelegt werden.

Beim Erstellen eines Patienten werden die Schwellenwerte, die den Patientengruppen des jeweiligen Patienten zugewiesen sind, als Standardwerte für diesen Patienten verwendet. Es ist dann möglich, diese zugewiesenen Standardwerte im weiteren Verlauf anzupassen.

Übersicht über die Schwellenwerte

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Schwellenwerte“.
2. Ihnen wird eine Liste einer bestimmten Patientengruppe zugewiesenen Schwellenwerte angezeigt, die eingesehen, bearbeitet und gelöscht werden können.
3. Klicken Sie auf „Schwellenwert hinzufügen“, um einen neuen Schwellenwert für eine bestimmte Patientengruppe hinzuzufügen (siehe Abschnitt „Hinzufügen eines Schwellenwerts“).
4. Klicken Sie auf „Löschen Sie alle Schwellenwerte“, um alle Schwellenwerte für eine bestimmte Patientengruppe zu löschen.
5. Filteroptionen (siehe Abschnitt „Filtern von Schwellenwerten“).



Messart	Schwellenwerttyp	Einheit	Roter Alarm (hoch)	Gelber Alarm (hoch)	Gelber Alarm (niedrig)	Roter Alarm (niedrig)	Anhäufung	Aktionen
CRP	Absolut	mg/L	100	99	10	5	-	[Bearbeiten] [Löschen]
Hämoglobin	Absolut	g/dL	3	2	1	0	-	[Bearbeiten] [Löschen]
Temperatur	Absolut	°C	39	38.5	36.5	36	-	[Bearbeiten] [Löschen]

Hinzufügen eines Schwellenwerts

1. Wählen Sie aus dem Dropdownmenü „Messart“ die Art der Messung für den neuen Schwellenwert aus.



2. Wählen Sie den „Schwellenwerttyp“ für den neuen Schwellenwert. Je nach gewählter Messart gibt es bis zu vier Möglichkeiten:

- Absolut
- Relativ (aktuell)
- Relativer Zeitraum
- Verzögerung

Diese Optionen werden im Folgenden beschrieben.



Absolute Schwellenwerte

Ein **absoluter** Schwellenwert vergleicht einen neuen Messwert mit einem festen Satz von Schwellenwerten, um seinen Schweregrad zu bestimmen.

3. Geben Sie die entsprechenden Schwellenwerte ein:

- Roter Alarm (hoch): Werte oberhalb dieses Werts lösen einen roten Alarm aus.
- Gelber Alarm (hoch): Werte oberhalb dieses Werts lösen einen gelben Alarm aus.
- Gelber Alarm (niedrig): Werte unterhalb dieses Werts lösen einen gelben Alarm aus.
- Roter Alarm (niedrig): Werte unterhalb dieses Werts lösen einen roten Alarm aus.

Schwellenwert für Patientengruppe hinzufügen: PPROM

Messart*
Blutdruck (mmHg)

Schwellenwerttyp*
Absolut

Anhäufung

Messart	Schwellenwerttyp	Einheit	Roter Alarm (hoch)	Gelber Alarm (hoch)	Gelber Alarm (niedrig)	Roter Alarm (niedrig)	Anhäufung
Blutdruck, systolisch	Absolut	mmHg	130	110			-
Blutdruck, diastolisch	Absolut	mmHg					-

Erstellen

Das oben gezeigte Schwellenwert-Beispiel ist wie folgt zu verstehen: Wenn ein Patient eine Blutdruckmessung sendet, bei der der systolische Wert über 130 mmHg liegt, wird ein roter Alarm ausgelöst, wenn er unter 130 mmHg, aber über 110 mmHg liegt, wird ein gelber Alarm ausgelöst, und wenn er unter 110 mmHg liegt, wird kein Alarm ausgelöst.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“, um den Schwellenwert für den Patienten anzulegen.

Relative (aktuelle) Schwellenwerte

Ein **relativer (aktueller)** Schwellenwert vergleicht eine neue Messung mit der zuletzt erhaltenen Messung, indem er die Wertänderung zwischen den beiden Messungen bei der Bestimmung des Schweregrads berücksichtigt.

- Wählen Sie bei „Änderung in“ aus, ob Sie die Schwellenwerte für die Messwertänderung als prozentualen oder absoluten Wert festlegen möchten.
- Geben Sie die entsprechenden Schwellenwerte ein.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“, um den Schwellenwert für den Patienten anzulegen.

Schwellenwert für Patientengruppe hinzufügen: PPROM

Messart*
Gewicht (kg)

Schwellenwerttyp*
Relativ (aktuell)

Änderung in*
Absoluter Wert

Erstellen

Messart	Schwellenwerttyp	Einheit	Roter Alarm (hoch)	Gelber Alarm (hoch)	Gelber Alarm (niedrig)	Roter Alarm (niedrig)	Anhäufung
Gewicht	Relativ (aktuell)	kg	2.5	1.5			-

Das oben gezeigte Schwellenwert-Beispiel ist wie folgt zu verstehen: Wenn ein Patient eine

Gewichtsmessung sendet, bei der die Differenz im Vergleich zum vorherigen Wert größer als 2,5 kg ist, wird ein roter Alarm ausgelöst, wenn die Differenz unter 2,5 kg liegt, aber über 1,5 kg, wird ein gelber Alarm ausgelöst, und wenn die Differenz unter 1,5 kg liegt, wird kein Alarm ausgelöst.

Anmerkung: Da bei Schwellenwerten des Typs „Relativ (aktuell)“ der Schweregrad auf Grundlage einer zuvor übermittelten Messung berechnet wird, wird die allererste vom Patienten übermittelte Messung immer einen orangefarbenen Alarm auslösen, da der Patient keine früheren Messungen zum Vergleich hat. Wenn ein orangefarbener Alarm angezeigt wird, muss der Arzt die Patientenmessung manuell beurteilen.

Relative Zeitraum-Schwellenwerte

Bei einem **relativen Zeitraum**-Schwellenwert wird eine neue Messung mit einem höchsten oder niedrigsten Wert verglichen, der in einem bestimmten Betrachtungszeitraum in einer Messung aufgetreten ist. Um den Schweregrad zu ermitteln, wird die Änderung des Werts zwischen den beiden Messungen betrachtet.

3. Wählen Sie bei „Änderung in“ aus, ob Sie die Schwellenwerte für die Messwertänderung als prozentualen oder absoluten Wert festlegen möchten.
4. Legen Sie unter „im Vergleich zu“ fest, ob die Messung mit dem höchsten oder dem niedrigsten innerhalb des Zeitraums empfangenen Wert verglichen werden soll.
5. Wählen Sie aus, ob es sich bei dem Zeitraum um die gesamte Zeit handeln soll, in der der Patient aufgenommen war („Alle Messungen“), oder um einen Zeitraum, der die letzten Tage umfasst („Anzahl vergangener Tage“). Geben Sie im zweiten Fall die Anzahl der Tage in der Vergangenheit im Feld „Tage (zwischen 1-365)“ ein, das erscheint, sobald Sie „Anzahl vergangener Tage“ gewählt haben.
6. Geben Sie die entsprechenden Schwellenwerte ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“, um den Schwellenwert für den Patienten anzulegen.

Schwellenwert für Patientengruppe hinzufügen: PPR0M

Messart*
Gewicht (kg) v

Schwellenwerttyp*
Relativer Zeitraum v

Änderung in*
Absoluter Wert v

im Vergleich zu*
Niedrigster Messwert v

Empfangen über einen Zeitraum von*
Anzahl vergangener Tage v

Tage (zwischen 1-365)

Der gewählte Schwellenwert-Typ bezieht sich auf die Niedrigster Messwert, die der Patient in den letzten 5 Tagen übermittelt hat. Der Schwellenwert wird als die Änderung von Absoluter Wert ausgedrückt, die erforderlich ist, damit der neue Messwert im Vergleich zur vorherigen Messung einen gelben oder roten Alarm auslöst.

Anhäufung

Messart	Schwellenwerttyp	Einheit	Roter Alarm (hoch)	Gelber Alarm (hoch)	Gelber Alarm (niedrig)	Roter Alarm (niedrig)	Anhäufung
Gewicht	Relativ niedrigste innerhalb von 5 Tagen	kg	<input type="text" value="2,5"/>	<input type="text" value="1,5"/>	<input type="text" value=""/>	<input type="text" value=""/>	-

Das oben gezeigte Schwellenwert-Beispiel ist wie folgt zu verstehen: Wenn ein Patient eine Gewichtsmessung sendet, bei der die Differenz zum niedrigsten Wert, der in den letzten 5 Tagen empfangen wurde, größer als 2,5 kg ist, wird ein roter Alarm ausgelöst, wenn die Differenz unter 2,5 kg liegt, aber über 1,5 kg, wird ein gelber Alarm ausgelöst, und wenn die Differenz unter 1,5 kg liegt, wird kein Alarm ausgelöst.

Anmerkung: Da bei Schwellenwerten des Typs „Relativer Zeitraum“ der Schweregrad auf Grundlage einer zuvor übermittelten Messung berechnet wird, wird die allererste vom Patienten übermittelte Messung immer einen orangefarbenen Alarm auslösen, da der Patient keine früheren Messungen zum Vergleich hat. Wenn ein orangefarbener Alarm angezeigt wird, muss der Arzt die Patientenmessung manuell beurteilen.

Aggregierte Schwellenwerte

Beim Hinzufügen eines neuen Patientengruppenschwellenwerts eines der oben genannten Typen kann ausgewählt werden, dass die Messungen *aggregiert* werden sollen, d.h. dass ein Messwert den Schwellenwert für mindestens einen bestimmten Prozentsatz der zuletzt empfangenen Messungen überschreiten muss. Wenn beispielsweise ein aggregierter Schwellenwert auf 40 % der letzten 5 Messungen festgelegt ist, bedeutet das, dass mindestens 2 der letzten 5 Messungen, einschließlich der letzten, den Schwellenwert überschreiten müssen (absolut oder relativ).

Wenn es nicht genügend frühere Messungen gibt, um eine aggregierte Messung auszuwerten, löst die Messung einen orangefarbenen Alarm aus.

Beispiel

Wenn ein **absoluter** Gewichtsschwellenwert mit einem **roten Alarm (hoch)** auf 100 kg und die Aggregation auf 40 % der letzten 5 Messungen eingestellt wird, ergibt sich die folgende Reihe von Schweregraden:

Measurement sequence (kg)					Severity
95	95	98	99	101	OK
95	98	99	101	99	OK
98	99	101	99	102	RED ALARM
99	101	99	102	98	OK

Hinzufügen von aggregierten Schwellenwerten

Auf der Seite „Schwellenwert hinzufügen“:

1. Wählen Sie aus dem Dropdownmenü „Messart“ die Art der Messung für den neuen Schwellenwert aus.
2. Wählen Sie den „Schwellenwerttyp“ für den neuen Schwellenwert.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Aggregation“, um die Aggregation zu aktivieren.
4. Geben Sie den Prozentsatz der zu betrachtenden Messungen ein, bei denen ein Schwellenwert überschritten sein muss, und geben Sie die Anzahl der zu betrachtenden Messungen ein.
5. Geben Sie die entsprechenden Schwellenwerte ein.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“, um den Schwellenwert für den Patienten anzulegen.

Schwellenwert für Patientengruppe hinzufügen: PPROM

Messart* 1
Blutdruck (mmHg)

Schwellenwerttyp* 2
Absolut

Anhäufung 3
60 % des letzten 5 Messungen

4
Mit aktivierter Zusammenführung wird ein Alarm bis zu einer gewissen Anzahl an Messungen unterdrückt, welche den Schwellenwert überschreiten. Mit den derzeitigen Einstellungen liegt dieser bei 3 Messungen. Dies bedeutet, dass eine kritische Messung unbemerkt bleiben könnte. Um dies zu vermeiden wird empfohlen, absolute Grenzwerte als Sicherheit zu setzen.

5

Messart	Schwellenwerttyp	Einheit	Roter Alarm (hoch)	Gelber Alarm (hoch)	Gelber Alarm (niedrig)	Roter Alarm (niedrig)	Anhäufung
Blutdruck, systolisch	Absolut	mmHg	130	110			60% des letzten 5
Blutdruck, diastolisch	Absolut	mmHg					60% des letzten 5

6
Erstellen

Das oben gezeigte Schwellenwert-Beispiel ist wie ein normaler absoluter Schwellenwert zu verstehen, nur dass nun 3 (60 %) der letzten 5 empfangenen Messungen einen Schwellenwert überschreiten müssen, bevor die Messung einen gelben oder roten Alarm auslöst.

Verzögerung

Im Gegensatz zu den vorherigen Schwellenwerttypen, die für die Berechnung des Schweregrads einer Messung in Verbindung mit einem Fragebogen oder einer externen Messung verwendet werden, wird ein Schwellenwert des Typs „Verzögerung“ zur Berechnung des Schweregrads eines Stroms von Messwerten verwendet, die kontinuierlich von einem Patienten übermittelt werden, z. B. in einem „Virtuelle Abteilung“-Szenario, in dem ein Patient ein Messgerät trägt, das seine Vitalwerte kontinuierlich überwacht und übermittelt. Bei einem Schwellenwert des Typs „Verzögerung“ wird anhand aller in den letzten Minuten empfangenen Messwerte berechnet, ob sich der Trend des Schweregrads des Patienten ändert, so dass Fehlalarme im Falle sehr kurzer Spitzen minimiert werden.

3. Geben Sie die Anzahl der Minuten in der Vergangenheit ein, die der Schwellenwert zum Messungsvergleich berücksichtigen soll.
4. Geben Sie die entsprechenden Schwellenwerte ein:
 - a. Roter Alarm (hoch): Werte oberhalb dieses Werts lösen einen roten Alarm aus.
 - b. Gelber Alarm (hoch): Werte oberhalb dieses Werts lösen einen gelben Alarm aus.
 - c. Gelber Alarm (niedrig): Werte unterhalb dieses Werts lösen einen gelben Alarm aus.
 - d. Roter Alarm (niedrig): Werte unterhalb dieses Werts lösen einen roten Alarm aus.

Schwellenwert für Patientengruppe hinzufügen: PPR0M

Messart*
Impuls (BPM)

Schwellenwerttyp*
Verzögerung

Minuten
5

3

Der ausgewählte Schwellenwert funktioniert ausschließlich mit kontinuierlich eingebrachten Daten. Eine Störung in der Datenübertragung und der sich daraus ergebenden Kritikalität wird automatisch miteinkalkuliert, sodass sich bei Abweichung einer einzelnen Messung die Kritikalität nicht verändert. Stattdessen werden Messungen der letzten 5 Minuten als Referenzwert herangezogen welche über / unter dem Schwellenwert liegen.

Messart	Schwellenwerttyp	Einheit	Roter Alarm (hoch)	Gelber Alarm (hoch)	Gelber Alarm (niedrig)	Roter Alarm (niedrig)	Anhäufung
Impuls	Verzögerung von 5 Minuten	Schläge pro Minute	100	90			-

4

Erstellen

5

Das oben gezeigte Schwellenwert-Beispiel ist wie folgt zu verstehen: Wenn alle vom Patienten in den letzten 5 Minuten übermittelten Pulsmessungen einen Wert von mehr als 100 bpm aufweisen, wird ein roter Alarm ausgelöst, wenn alle vom Patienten in den letzten 5 Minuten übermittelten Pulsmessungen einen Wert von mehr als 90 bpm aufweisen, wird ein gelber Alarm ausgelöst usw.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“, um den Schwellenwert für den Patienten anzulegen.

Filtern von Schwellenwerten

Die Liste der Schwellenwerte (siehe Abschnitt „Übersicht über die Schwellenwerte“) kann wie folgt gefiltert werden:

1. Wählen Sie eine bestimmte Patientengruppe aus, um alle anderen Patientengruppen in der Übersicht auszublenden, oder
2. wählen Sie eine bestimmte Messart aus, um alle Patientengruppen auszublenden, für die kein Schwellenwert für die ausgewählte Messart definiert ist.
3. Klicken Sie auf „Filter zurücksetzen“, um wieder die Schwellenwerte aller Patientengruppen anzuzeigen.

Schwellenwerte

1

Patientengruppe
Nach Patientengruppe filtern

2

Messart
Nach Messart filtern

3

Filter zurücksetzen

Zeitplanfenster

Das Menü „Zeitplanfenster“ dient dazu, die Anzahl der Stunden/Tage zu ändern, die ein Fragebogen vor einem Abgabetermin eingereicht werden kann und noch gültig ist.

Bearbeiten eines Zeitplanfensters

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Zeitplanfenster“.
2. Die Liste der verfügbaren Zeitplantypen für die Definition von Fragebogenzeitplänen wird angezeigt.
3. Unter „Fenstergröße“ wird angezeigt, wie viele Stunden/Tage vor einer bestimmten Frist ein Patient einen Fragebogen einreichen kann, damit er als gültig betrachtet wird.
4. Klicken Sie auf einen Zeitplantyp, um den jeweiligen Typ zu bearbeiten.

Zeitplantyp	Fenstergröße
Wochentage – mehrere Messungen am Tag	10 Stunden
Wochentage – eine Messung am Tag	23 Stunden
Jeden n-ten Tag	23 Stunden
Tag(e) des Monats	1 Tag
Bestimmtes Datum	1 Tag

5. Klicken Sie auf „Bearbeiten“, um zum Formular für die Bearbeitung des Zeitplantyps zu gelangen.

Zeitplanfenster anzeigen

Zeitplantyp Wochentage – mehrere Messungen am Tag

Fenstergröße 10 Stunden

Bearbeiten

6. Geben Sie die Anzahl der Minuten ein, die das Zeitplanfenster haben soll.
7. Klicken Sie auf „Aktualisieren“, um das Zeitplanfenster zu aktualisieren.

Zeitplanfenster bearbeiten

Zeitplantyp Wochentage – mehrere Messungen am Tag

Fenstergröße * 600 Minuten

Aktualisieren

Benutzer

Das Menü „Benutzer“ dient der Erstellung und Verwaltung von ärztlichen Benutzern in der OTH-Anwendung.

Erstellen eines neuen Benutzers

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Benutzer“.
2. Sie können nach einem Benutzer suchen, indem Sie den Namen oder einen Teil des Namens des gesuchten Benutzers eingeben und/oder eine Patientengruppe auswählen, um die Anzeige nach den Benutzern zu filtern, die einer bestimmten Patientengruppe zugewiesen sind. Klicken Sie zum Anwenden der Filterkriterien auf „Suchen“.
3. Liste der bereits erstellten Benutzer.
4. Klicken Sie auf „Benutzer erstellen“, um einen neuen Benutzer zu erstellen.

Vorname	Nachname	Telefon	Mobiltelefon	E-Mail-Adresse	Benutzername
admin	admin				admin
All	Access			all@access	AllAccess
Doctor	Hansson			drhansson@hospital.dk	DoctorHansson
Helen	Anderson			helen@hospital.dk	HelenAnderson
John	Hansson			john@hansson	JohnHansson
Test	Demo				demo

5. Geben Sie den Vornamen des Benutzers ein.
6. Geben Sie den Nachnamen des Benutzers ein.
7. Geben Sie die Benutzer-ID ein.
8. Geben Sie den Benutzernamen ein (es muss ein eindeutiger Name sein).
9. OTH weist dem Benutzer ein temporäres Passwort zu. Es muss geändert werden, wenn sich der Benutzer zum ersten Mal am System anmeldet.
10. Geben Sie die Telefonnummer des Benutzers ein.
11. Geben Sie die Mobiltelefonnummer des Benutzers ein.
12. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
13. Wählen Sie eine oder mehrere Patientengruppen aus, die dem ärztlichen Benutzer zugewiesen werden sollen.
14. Wählen Sie die Benutzerrolle(n) für den Benutzer aus.
 - a. Zugriff auf alle Patienten: Ermöglicht den Zugriff auf alle Patienten im System.
 - b. Administrator: Ermöglicht den Zugriff auf alle Verwaltungsmenüs.
 - c. Arzt: Ermöglicht den Zugriff auf alle Ärztemenüs (die in der Gebrauchsanweisung für Ärzte beschrieben sind).
 - d. Videoberater: Ermöglicht den Zugriff auf Videosprechstundenfunktionen, mit denen Ärzte Patienten über die App anrufen können.
15. Klicken Sie auf „Erstellen“, um den Benutzer zu erstellen.



16. Der erstellte Benutzer wird angezeigt.

17. Wenn für den erstellten Benutzer Korrekturen erforderlich sind, klicken Sie auf „Bearbeiten“.




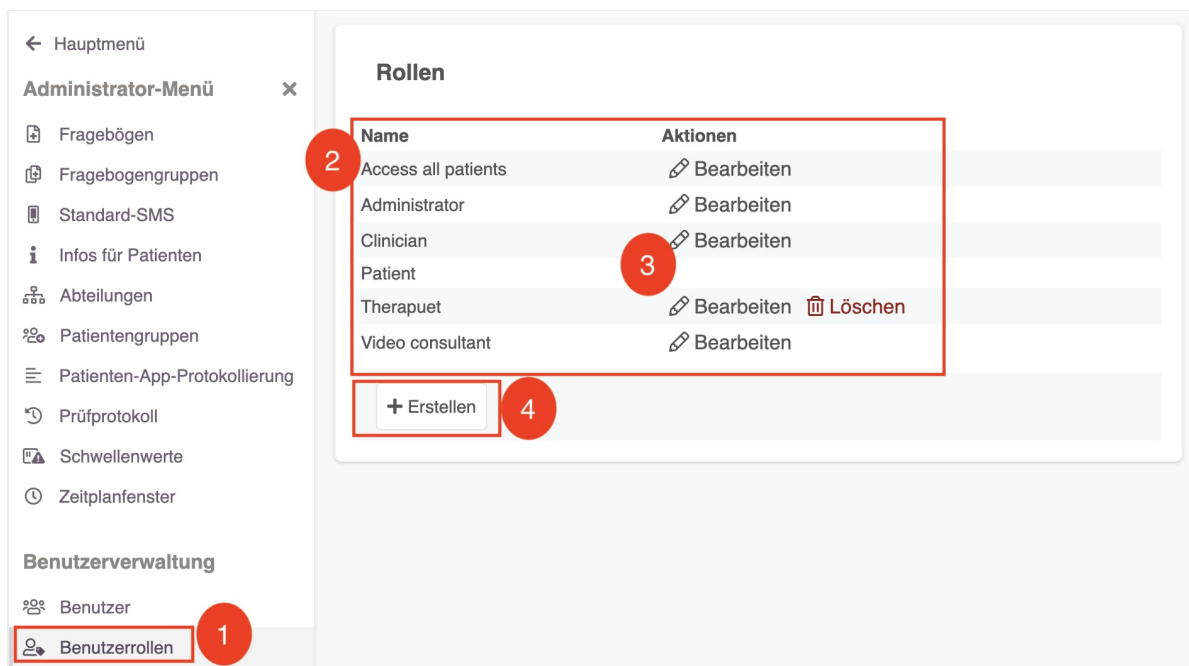
Benutzerrollen


Das Menü „Benutzerrollen“ dient der Erstellung und Verwaltung von Benutzerrollen im OTH-System.

Anmerkung: Das Ändern der Einstellungen von Standard-Benutzerrollen kann unerwartete Folgen haben. Wenden Sie sich daher bitte an den technischen Support von OTH, bevor Sie dies tun.

Erstellen und Bearbeiten einer Benutzerrolle

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „Benutzerrollen“.
2. Die Liste der bereits im System angelegten Benutzerrollen wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf  Bearbeiten, um eine bestehende Benutzerrolle zu bearbeiten.
4. Klicken Sie auf „Erstellen“, um das Formular zum Erstellen einer Benutzerrolle aufzurufen.



5. Geben Sie einen Namen für die neue Benutzerrolle ein.
6. Unter „Berechtigungen filtern“ können die untenstehenden Benutzerberechtigungen gefiltert werden. Wenn Sie z. B. „Schwellenwert“ eingeben, werden alle Berechtigungen mit der Zeichenfolge „Schwellenwert“ im Namen angezeigt.
7. Liste aller Berechtigungen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche  Hinzufügen, um der Benutzerrolle Berechtigungen hinzuzufügen.
9. Sie können am unteren Rand durch die verschiedenen Berechtigungen blättern.

Rolle:

Name

Zuweisbare Berechtigungen

7 Name	Name	Aktionen
Administration	Read: Admin menu (Read admin menu)	+ Hinzufügen
AirView	Read: Airview measurements (Read measurements from the AirView Exchange service)	+ Hinzufügen
Apps	Read: Client-Citizen (Read version information about the client-citizen app and download updates if needed.)	+ Hinzufügen
Audit	Read: Audit Log (Read Audit Log entries)	+ Hinzufügen
Calendar	Delete: Events (Delete calendar events)	+ Hinzufügen
Calendar	Read: Events (Read calendar events)	+ Hinzufügen
Calendar	Read: Own events (Read calendar events where current user is a participant)	+ Hinzufügen
Calendar	Write: Events (Create/update calendar events)	+ Hinzufügen
Chat	Read: Attachments (Read chat attachments)	+ Hinzufügen
Chat	Read: Chat messages (Read chat messages)	+ Hinzufügen
Chat	Write: Attachments (Upload chat attachments)	+ Hinzufügen
Chat	Write: Chat messages (Write/send chat messages and mark as read)	+ Hinzufügen
Clinician	acknowledge: external measurements (Acknowledge external measurements)	+ Hinzufügen
Clinician	Acknowledge: Questionnaires (Acknowledge questionnaires)	+ Hinzufügen
Clinician	Call: Videos (Call videos)	+ Hinzufügen

« 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 »

10. Die Liste der Berechtigungen, die der Rolle zugewiesen sind, wird unter „Änderungen“ angezeigt.
11. Suchleiste zum Filtern.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+ Hinzufügen**, um der Benutzerrolle Berechtigungen hinzuzufügen, und auf **Entfernen**, um eine bereits zugewiesene Berechtigung von der Benutzerrolle zu entfernen.
13. Sie können am unteren Rand durch die verschiedenen Berechtigungen blättern.
14. Klicken Sie auf „Erstellen“, um die Zuweisung von Berechtigungen abzuschließen.

Rolle: Therapeut

Name

Therapeut

Zuweisbare Berechtigungen

Q Thresholds

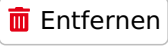
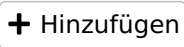
Name	Name	Aktionen
Clinician	Read all: Thresholds (Read all thresholds)	+ Hinzufügen
Thresholds	Delete: patient group thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient group.)	Entfernen
Thresholds	Delete: patient thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient.)	Entfernen
Thresholds	Evaluate: measurement thresholds (Evaluates measurements against defined patient thresholds.)	+ Hinzufügen
Thresholds	Read: Own patient thresholds (Read own patient thresholds)	+ Hinzufügen
Thresholds	Read: patient group thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient group.)	Entfernen
Thresholds	Read: patient thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient.)	Entfernen
Thresholds	Write: patient group thresholds (Define thresholds for a specific patient group and measurement type.)	Entfernen
Thresholds	Write: patient thresholds (Define thresholds for a specific patient and measurement type.)	Entfernen

« 1 »

Änderungen

Name	Name	Aktionen
Thresholds	Write: patient thresholds (Define thresholds for a specific patient and measurement type.)	Entfernen
Thresholds	Write: patient group thresholds (Define thresholds for a specific patient group and measurement type.)	Entfernen
Thresholds	Read: patient thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient.)	Entfernen
Thresholds	Read: patient group thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient group.)	Entfernen
Thresholds	Delete: patient thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient.)	Entfernen
Thresholds	Delete: patient group thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient group.)	Entfernen

Erstellen

15. Zeigt den Namen der Benutzerrolle an.
16. Zeigt die der Benutzerrolle zugewiesenen Berechtigungen an und enthält außerdem eine Suchleiste zum Filtern.
17. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Berechtigungen aus der Benutzerrolle zu entfernen.
18. Suchleiste zum Filtern.
19. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um der Benutzerrolle weitere Berechtigungen hinzuzufügen.
20. Sie können am unteren Rand durch die verschiedenen Berechtigungen blättern.
21. Klicken Sie auf „Aktualisieren“, um die der Benutzerrolle zugewiesenen Berechtigungen zu aktualisieren.

Rolle: Therapeut

Name

Therapeut

15

Zugewiesene Berechtigungen

Thresholds

16

Name	Name	Aktionen
Thresholds	Delete: patient group thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient group.)	17 Entfernen
Thresholds	Delete: patient thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient.)	Entfernen
Thresholds	Read: patient group thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient group.)	Entfernen
Thresholds	Read: patient thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient.)	Entfernen
Thresholds	Write: patient group thresholds (Define thresholds for a specific patient group and measurement type.)	Entfernen
Thresholds	Write: patient thresholds (Define thresholds for a specific patient and measurement type.)	Entfernen

« 1 »

Zuweisbare Berechtigungen

Berechtigungen filtern

18

Name	Name	Aktionen
Clinician	Read all: Thresholds (Read all thresholds)	Hinzufügen
Thresholds	Delete: patient group thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient group.)	
Thresholds	Delete: patient thresholds (Delete thresholds for defined for a specific patient.)	
Thresholds	Evaluate: measurement thresholds (Evaluates measurements against defined patient thresholds.)	Hinzufügen
Thresholds	Read: Own patient thresholds (Read own patient thresholds)	Hinzufügen
Thresholds	Read: patient group thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient group.)	
Thresholds	Read: patient thresholds (Read thresholds for defined for a specific patient.)	
Thresholds	Write: patient group thresholds (Define thresholds for a specific patient group and measurement type.)	
Thresholds	Write: patient thresholds (Define thresholds for a specific patient and measurement type.)	

19

20

« 1 »

Aktualisieren

21

22. Die Benutzerrollen werden jetzt mit den neuen Berechtigungen aktualisiert.

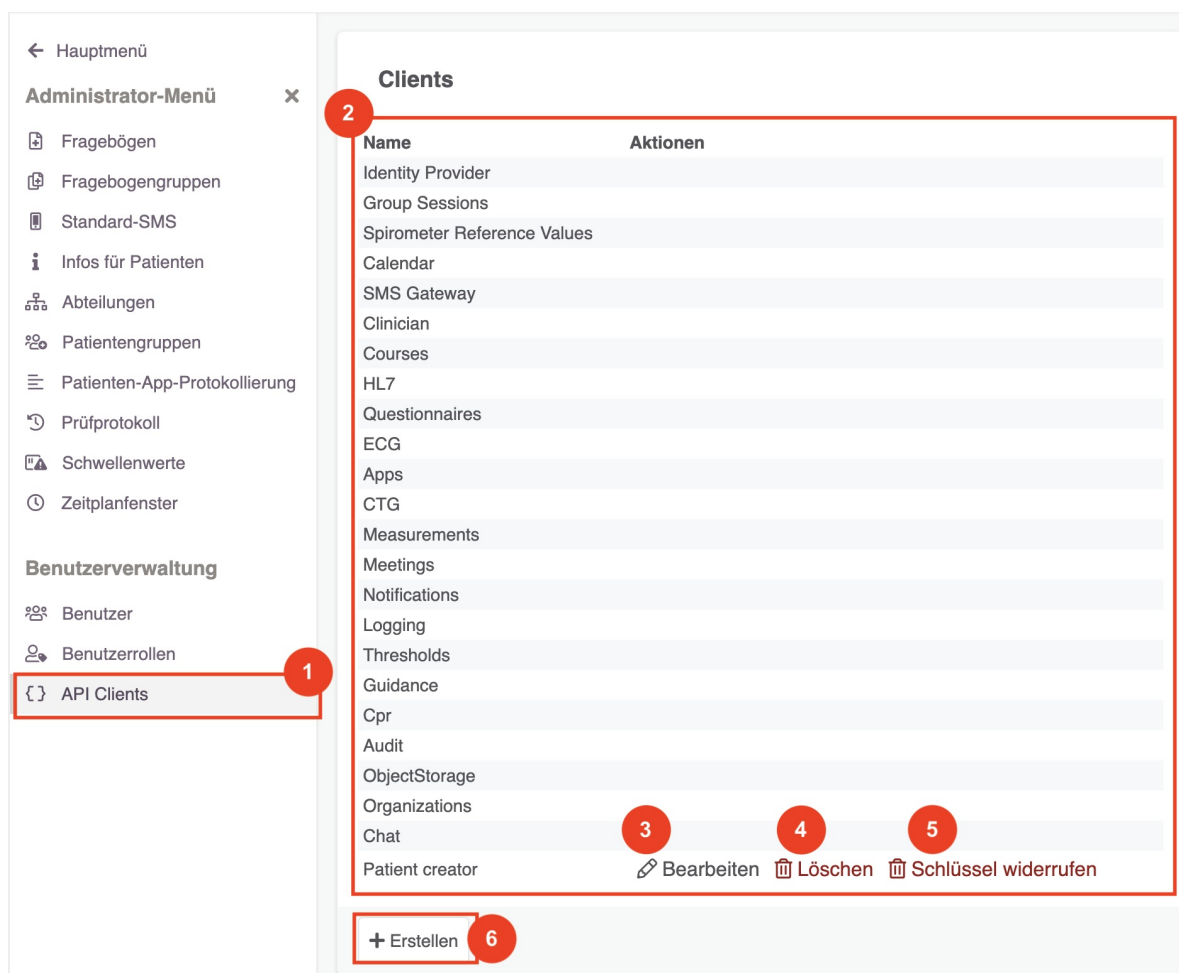
API-Clients




Das Menü „API-Clients“ dient dazu, den externen Zugriff auf die OTH-APIs, z. B. von einem Integrationsmodul eines Drittanbieters aus, zu ermöglichen und zu verwalten.


Anmerkung: Es gibt eine Reihe integrierter API-Clients, die nicht bearbeitet oder entfernt werden können, aber in der Liste der API-Clients angezeigt werden.

Erstellen und Bearbeiten eines API-Client

1. Klicken Sie im Administrator-Menü auf „API-Clients“.
2. Die Liste der bereits im System angelegten API-Clients wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf  Bearbeiten, um einen bestehenden API-Client zu bearbeiten.
4. Klicken Sie auf „Löschen“, um einen API-Client aus dem System zu entfernen.
5. Klicken Sie auf „Schlüssel widerrufen“, um die bestehenden Anmeldedaten für den API-Client zu widerrufen und neue Anmeldedaten zu erstellen. Die neuen Anmeldedaten werden in einem Pop-up-Fenster angezeigt und müssen zur Verteilung aus diesem Dialogfeld kopiert werden. Dies kann nützlich sein, wenn Anmeldedaten verloren gehen oder offengelegt wurden.
6. Klicken Sie auf „Erstellen“, um einen neuen API-Client zu erstellen.



Name	Aktionen
Identity Provider	
Group Sessions	
Spirometer Reference Values	
Calendar	
SMS Gateway	
Clinician	
Courses	
HL7	
Questionnaires	
ECG	
Apps	
CTG	
Measurements	
Meetings	
Notifications	
Logging	
Thresholds	
Guidance	
Cpr	
Audit	
ObjectStorage	
Organizations	
Chat	
Patient creator	 Bearbeiten  Löschen  Schlüssel widerrufen

7. Geben Sie einen Namen für den neuen API-Client ein.
8. Sie können alle Berechtigungen einer bestehenden Benutzerrolle in diesen API-Client kopieren
9. Unter „Berechtigungen filtern“ können die untenstehenden Benutzerberechtigungen gefiltert werden. Wenn Sie z. B. „Schwellenwert“ eingeben, werden alle Berechtigungen mit der Zeichenfolge „Schwellenwert“ im Namen angezeigt.
10. Liste aller Berechtigungen.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche  Hinzufügen, um dem API-Client Berechtigungen hinzuzufügen.
12. Sie können am unteren Rand durch die verschiedenen Berechtigungen blättern.
13. Klicken Sie auf „Erstellen“, um den neuen API-Client zu erstellen.

Client:

Name

Zuweisbare Berechtigungen

Berechtigungen aus Rolle zuweisen

- Rolle auswählen -

Kopieren

Berechtigungen filtern

Q Berechtigungen filtern

Name	Name	Aktionen
Administration	Read: Admin menu (Read admin menu)	+ Hinzufügen
AirView	Read: Airview measurements (Read measurements from the AirView Exchange service)	+ Hinzufügen
Apps	Read: Client-Citizen (Read version information about the client-citizen app and download updates if needed.)	+ Hinzufügen
Audit	Read: Audit Log (Read Audit Log entries)	+ Hinzufügen
Calendar	Delete: Events (Delete calendar events)	+ Hinzufügen
Calendar	Read: Events (Read calendar events)	+ Hinzufügen
Calendar	Read: Own events (Read calendar events where current user is a participant)	+ Hinzufügen
Calendar	Write: Events (Create/update calendar events)	+ Hinzufügen
Chat	Read: Attachments (Read chat attachments)	+ Hinzufügen
Chat	Read: Chat messages (Read chat messages)	+ Hinzufügen
Chat	Write: Attachments (Upload chat attachments)	+ Hinzufügen
Chat	Write: Chat messages (Write/send chat messages and mark as read)	+ Hinzufügen
Clinician	acknowledge: external measurements (Acknowledge external measurements)	+ Hinzufügen
Clinician	Acknowledge: Questionnaires (Acknowledge questionnaires)	+ Hinzufügen
Clinician	Call: Videos (Call videos)	+ Hinzufügen

« 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 »

Erstellen

14. Der Ablauf bei „Bearbeiten“ ist dem bei „Erstellen“ sehr ähnlich. Nähere Angaben finden Sie im vorherigen Abschnitt zur Bearbeitung von Benutzerrollen.

Nachtrag

Vorsichtsmaßnahmen

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Rechtliche Hinweise

OpenTeleHealth erklärt, dass die Softwareanwendung OpenTele Version 2 in Übereinstimmung mit der Richtlinie 93/42/EWG des Rates über Medizinprodukte in Verkehr gebracht wird.

Hersteller

OpenTeleHealth ApS,
Toldbodgade 8, 1., 8000
Aarhus C, Dänemark



Herstellerverantwortung

Der Hersteller ist nur für die OTH-Software selbst verantwortlich. Dieses Dokument darf weder im Ganzen noch in Teilen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers vervielfältigt oder übersetzt werden.